Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 64 (1946)

Heft: 283

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 283 Bern, Dienstag 3. Dezember 1946 — 64. Jahrgang — 64me année — Berne, mardi 3 décembre 1946 **No 283**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern an Postscheiter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone no (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 ct. le ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „Le Vie économique" ou à „Le Vita economica": 8 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Wertitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Erfindungspatente. Brevets d'invention. Brevetti d'invenzione 244997—245291.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.
Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung des neuen Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurgewerbe. Demande tendante à ce que force obligatoire générale soit donnée à un nouveau contrat collectif de travail pour le métier de tapissier et de tapissier-décorateur en Suisse. Domanda di conferimento del carattere obbligatorio generale ad un nuovo contratto collettivo di lavoro per il mestiere del tappezziere e del tappezziere-decoratore in Svizzera.
Société immobilière du Plan Nord S. A., à Neuchâtel.
Compagnie du Chemin de fer Aigle—Ollon—Monthey.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung der Eidgenössischen Preiskontrollstelle - Prescription de l'Office fédéral du contrôle des prix - Prescrizione dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi: No 652 C/46: Schmieröle und -fette - Huiles et graisses lubrifiantes - Oli e grassi lubrificanti.
Preisfestsetzung für in den Baumwollwebereien hergestellte Gewebe. Prix des étoffes fabriquées par les tissages de coton. Prezzi dei tessuti fabbricati da cotonifici.
Konkurs- und Nachlass-Statistik. Statistique des faillites et concordats.
Schweizerische Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Abhanden gekommene Wertitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des Titelmantels zu der 2¾%-Obligation der Hypothekarkasse des Kantons Bern Nr. 262994 wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 604 2)

Bern, den 22. November 1946. **Richteramt Bern,**
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Besitzer folgender Schuldbriefe: Schuldbrief von Fr. 7000 vom 4. Oktober 1910, im 1. Rang, ursprünglicher Schuldner: Ernst Wartenweiler, Neukirch a. Th.; ursprünglicher Gläubiger: Thurgauische Kantonalbank, Filiale Bischofszell.

Schuldbrief per Fr. 4800, vom 25. Februar 1926, im 2. Rang, ursprünglicher Schuldner: Arthur Egli, Maler, Neukirch a. Th.; ursprünglicher Gläubiger: Ernst Wartenweiler, Neukirch a. Th. Beide Titel eingetragen im Grundbuch Neukirch a. Th. E. Bl. 16 und 17,

wird aufgefordert, diese Titel innert der Frist eines Jahres bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden.

Bischofszell, den 30. November 1946. (W 607 2)

Bezirksgerichtspräsidium Bischofszell.

Es wird vermisst: Schuldbrief datiert den 24. Februar 1940 von Fr. 2000, lautend zu gunsten der Spar- und Kreditkasse Suhrenthal in Schöftland und haftend im 2. Rang auf Grundbuch Schöftland Nr. 574.

Der unbekannte Inhaber des vorgenannten Grundpfandtitels wird gemäss Artikel 870 u. ff. in Verbindung mit revidiertem Artikel 989 OR. hiermit aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, d. h. bis 30. November 1947, dem Bezirksgericht Kulm vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung des Titels erfolgen würde. (W 608 2)

Kulm, den 26. November 1946. **Das Bezirksgericht.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 12. Juli 1946 wurde der Aufruf der folgenden vermissten Schuldurkunden bewilligt: Inhaberschuldbrief per Fr. 2000 und Inhaberschuldbrief per Fr. 3000, je datiert 27. November 1922, lautend auf Johann Banert, geboren 1860, Dachdecker, von und in Uster, lastend im II. bzw. III. Rang auf den Liegenschaften Kataster-Nrn. 1179 und 1178 an der Florastrasse in Uster (letztbekannter Schuldner: der ursprüngliche; letztbekannte Inhaberin: Frau Berta Künzli-Bauert, Leggia GR.).

Jedermann, der über das Schicksal der vorerwähnten Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (W 398 2)

Uster, den 30. Juli 1946. **Namens des Bezirksgerichtes Uster,**
der Gerichtsschreiber: Hochuli.

Mit Bewilligung des Obergerichts des eidgenössischen Standes Zürich wird der Inhaber des vermissten, angeblich abbezahlten Namensschuldbriefes per Fr. 3000, datiert 14. November 1912, auf Heinrich Bosshard, geboren 1883, Maschinist, in Uster, zugunsten des Johannes Hanselmann, geboren 1878, Zimmermann, in Uster (letztbekannter Schuldner: Salomon Gottlieb Wolfensberger, alt Stationsvorstand, in Uster, bzw. dessen Erben; letztbekannter Gläubiger: der ursprüngliche), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahr, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Uster von dem Vorhandensein des Titels Anzeige zu erstatten, ansonst derselbe als kraftlos erklärt würde. (W 399 2)

Uster, den 30. Juli 1946. **Namens des Bezirksgerichtes Uster,**
der Gerichtsschreiber: Hochuli.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

27. November 1946. Südfrüchte usw.

L. Bettio & Söhne (L. Bettio & Figli), in Wädenswil, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 111 vom 15. Mai 1940, Seite 911), Südfrüchte usw. Die Gesellschafter Luigi Bettio sen. und Luigi Bettio jun. sind ausgeschieden. Neu ist in die Gesellschaft eingetreten Emilio Bettio, von Wädenswil, in Rüti (Zürich). Die Firma wird abgeändert in **Bettio Söhne.**

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

29. November 1946. Mühle.

Joh. Sollberger-Ledermann's Witwe, Filiale in Kleindietwil, Kunden- und Handelsmühle (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1945, Seite 1410), mit Hauptsitz in Fiechten, Gemeinde Huttwil. Diese Zweigniederlassung wird infolge Löschung der Hauptniederlassung (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1946, Seite 3476) von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Biel

28. November 1946.

Zentralverband Schweizerischer Haus- und Grundbesitzervereine (ZSHG) (Union Centrale de Sociétés suisses de Propriétaires (UCSP), in Biel, Verein (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1946, Seite 2683). Der Zentralpräsident Werner Wyss, der Vizepräsident Dr. Felix Christoffel sowie das Mitglied des geschäftsleitenden Ausschusses Gebhard Koller sind aus dem Vorstand bzw. geschäftsleitenden Ausschuss ausgeschieden. Deren Unterschriften sind erloschen.

28. November 1946.

LE CHÈQUE, Société d'épargne pour achats (DER CHECK, Einkaufs-Spargesellschaft), in Biel (SHAB. Nr. 88 vom 15. April 1946, Seite 1146). In der Generalversammlung vom 26. November 1946 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 500 Inhaberaktien zu Fr. 100. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 100. Das gesamte Kapital ist voll einbezahlt.

28. November 1946. Kleider usw.

Metropol-Versand O. Kunz, in Biel, Detailhandel mit Kleidern, Schuhen und andern Gebrauchsartikeln (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1945, Seite 1886). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Studen und Eintragung in Nidau (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1946, Seite 1815) im Handelsregister von Biel von Amtes wegen gelöscht.

28. November 1946. Präzisionsmechanik.

Ernst Krauer, in Biel, Atelier für Präzisionsmechanik (SHAB. Nr. 80 vom 6. April 1943, Seite 486). Diese Einzelfirma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Neuenburg (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1946, Seite 1754) im Handelsregister von Biel von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Büren a. d. A.

28. November 1946. Uhren.

Enicar S.A., in Lengnau, Uhrenfabrik (SHAB. Nr. 304 vom 29. Dezember 1945, Seite 3212). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. November 1946 wurde das Aktienkapital von Fr. 260 000 auf Fr. 400 000 erhöht durch Ausgabe von 28 Inhaberaktien zu Fr. 5000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 400 000, eingeteilt in 80 Inhaberaktien zu Fr. 5000 und ist voll liberiert.

Bureau de Courtelary

28 novembre 1946.

Société coopérative de consommation de St-Imier et environs, à St-Imier (FOSC. du 24 mars 1942, No 68, page 677). Charles Chatelain a cessé de faire partie du conseil d'administration; sa signature est éteinte. Henri Augsburger, de Langnau i. E., à St-Imier, est président, Paul Henri Mora, de et à St-Imier, secrétaire. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau Interlaken

29. November 1946.

Kurhaus und Pension Beatenberg A.G., in Beatenberg (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1937, Seite 94). Aus dem Verwaltungsrat ist infolge

Demission Theodor Renfer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde gewählt Hans Lehmann, von Nennigkofen, in Bern, der Kollektivunterschrift zu zweien führt.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

27. November 1946.
Private Nervenheilanstalt Reichenbach bei Meiringen, in Willigen, Gemeinde Schattenhalb. Unter dieser Firma ist gemäss öffentlich-beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 25. Oktober und 24. November 1946 eine Aktiengesellschaft gegründet worden. Die Gesellschaft bezweckt den Weiterbetrieb der bisherigen Privaten Nervenheilanstalt Reichenbach der Erben des Fritz Michel-Moser sel. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 140 000. Es ist eingeteilt in 140 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, die voll liberiert sind wie folgt, durch Barzahlung Fr. 100 000 und durch Sacheinlagen Fr. 40 000. Die Gesellschaft erwirbt von der Erbengemeinschaft Fritz Michel-Moser, nämlich: Martha Helene Michel-Moser, in Hilterfingen bei Thun, Dr. med. Heinrich Michel, in Münsingen, Alexander Michel, in der Ey bei Meiringen, und Adolf Michel, in Willigen, Gemeinde Schattenhalb, die ihnen gehörenden Vorräte und Beweglichkeiten der Anstalt, gemäss dem von den Parteien anerkannten Inventar, zum Preise von Fr. 40 000. Diese Summe wird getilgt durch Uebergabe von Aktien der Gesellschaft und zwar an Martha Helena Michel-Moser, Fr. 10 000, Dr. Heinrich Michel, Fr. 10 000, Alexander Michel, Fr. 10 000 und Adolf Michel, Fr. 10 000. Die Bekanntmachungen und die Mitteilungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 Mitgliedern, nämlich: Adolf Michel, von Unterseen, in Willigen, Gemeinde Schattenhalb, als Präsident; Dr. Heinrich Michel, von Unterseen, in Münsingen, als Vizepräsident, und Alexander Michel, von Unterseen, in Willigen, Gemeinde Schattenhalb, als Mitglied. Die Unterschrift führt der Präsident des Verwaltungsrates einzeln. Ferner ist zur Einzelzeichnung als Prokurist berechtigt Willy Stauffer, von Rüti bei Büren, in Meiringen.

Bureau de Moutier

27 novembre 1946. Décolletage.
Jean Spozio, à Moutier, décolletage (FOSC. du 28 décembre 1928, N° 304, page 2450). La raison est radiée par suite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison « Georges Spozio », à Moutier, ci-après inscrite.

27 novembre 1946. Décolletage.
Georges Spozio, à Moutier. Le chef de la maison est Georges Spozio, de Courgenay, à Moutier. La maison reprend l'actif et le passif de la maison « Jean Spozio », à Moutier, ci-dessous radiée. Décolletage pour l'industrie horlogère. Rue Neuve 17.

Bureau Saanen

29. November 1946.
Milchproduzenten-Genossenschaft Gstaad und Umgebung, in Gstaad, Gemeinde Saanen (SHAB. Nr. 97 vom 26. April 1944, Seite 951). Aus dem Vorstand ist der Sekretär/Kassier Wilhelm Raaflaub-Perreten ausgeschieden; seine Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt als Sekretär/Kassier Reinhold Romang, von Gsteig, in Gstaad, Gemeinde Saanen. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär-Kassier führen wie bisher kollektiv zu zweien die Unterschrift.

Luzern — Lucerne — Lucerna

26. November 1946. Entfeuchtungsanlagen usw.
Sugator A.G. Luzern, in Luzern, Herstellung und Einbau von Entfeuchtungs-, Lüftungs- und Isolieranlagen usw. (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1946, Seite 2890). Das über diese Firma eröffnete Konkursverfahren wurde gemäss Erkenntnis vom 23. Oktober 1946 mangels Aktiven eingestellt. Sie wird, gestützt auf Art. 66, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung, von Amtes wegen gelöscht.

27. November 1946. Haushaltungsartikel usw.
Moritz Leszinski, in Luzern, Haushaltungsartikel und Kurzwaren aller Art (SHAB. Nr. 221 vom 23. September 1942, Seite 2147). Der Inhaber lebt mit seiner Ehefrau Erna Gertrud, geb. Binggeli, in vertraglicher Gütertrennung. Er ist heimatberechtigt in Zürich.

28. November 1946.
« Papyrus » Zentralstelle Schweizerischer Papierfabriken, in Luzern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1946, Seite 1691). Kollektivprokura wurde erteilt an Dr. Carl Meyer, von Zürich, in Rüschlikon, und Max Rücgg, von Uster und Stäfa, in Zollikon.

28. November 1946. Technische Neuheiten.
R. A. Scherrer, in Luzern. Inhaber der Firma ist Reinhard A. Scherrer, von Zwingen, in Luzern. Handel mit technischen Neuheiten aller Art. Taubenhausstrasse 2.

28. November 1946.
Schweizerischer Küfermeister-Verband (Association suisse des maîtres tonneliers), in Luzern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1933, Seite 2187). An der Generalversammlung vom 25. August 1946 hat sich diese Genossenschaft aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an den Verein unter gleichem Namen, der nicht eingetragen wird.

28. November 1946.
Schafzuchtgenossenschaft Entlebuch, in Entlebuch (SHAB. Nr. 191 vom 19. März 1931, Seite 1804). An der Generalversammlung vom 22. Oktober 1945 hat sich diese Genossenschaft unter Anpassung an das revidierte Recht neue Statuten gegeben. Der Sitz der Genossenschaft befindet sich nun in Flühli. Die Firma lautet nun **Schafzuchtgenossenschaft Entlebuch und Umg.** Sie bezweckt die rationelle Förderung und Pflege der Schafzucht. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine von Fr. 10 aus. Für die Verbindlichkeiten haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern. Die Genossenschaft wird vertreten durch die Kollektivunterschrift des Präsidenten mit dem Aktuar. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Josef Schnider, Hans Schmidiger, Josef Felder; deren Unterschriften sind erloschen. Präsident ist Josef Schnider jun., von Flühli, in Sörenberg, Gemeinde Flühli; Aktuar ist Franz Zihlmann, von Schüpfheim, in Flühli.

29. November 1946.
Schweizerische Kreditanstalt, Zweigniederlassung Luzern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1946, Seite 1751), Hauptsitz in Zürich. Kollektivprokura für die Niederlassung Luzern wurde erteilt an Albert Gremli, von Kreuzlingen, in Luzern. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

29. November 1946. Mercerie, Bonneterie.
Moritz Benjamin, in Luzern (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1938, Seite 2018). Die Firma verzeigt als Geschäftsnatur: Mercerie und Bonneterie en gros.

29. November 1946. Metzgerei.
Ruckli Heinrich, in Neuenkirch, Metzgerei (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1935, Seite 877). Der Inhaber hat den persönlichen und Geschäftssitz nach Horw verlegt.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

29. November 1946. Gastwirtschaft usw.
Anton Durrer z. Landenberg, in Sarnen, Gastwirtschaft, Getränkehandel, Landwirtschaft und Viehhandel (SHAB. Nr. 205 vom 19. August 1921, Seite 1657). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

29. November 1946. Gastwirtschaft usw.
Frau Durrer z. Landenberg, in Sarnen. Inhaberin der Einzelfirma ist Marie Durrer-Burch, Witwe des Anton, von Kerns, in Sarnen. Gastwirtschaft und Getränkehandel.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

17 octobre 1946. Conserves alimentaires, etc.
Corba S. à r. l., à Lentigny. Suivant acte authentique et statuts du 9 juillet 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour objet la fabrication et le commerce de conserves alimentaires (viande, fruits, légumes, etc.). Le capital social est de 20 000 fr. Les associés sont: Jean Clere, de Vuisternens devant Romont et Sâles, à Genève, pour une part de 8000 fr.; Louis Clerc, de Vuisternens devant Romont et Sâles, à Corbières, pour une part de 4000 fr. Alfred Gasser, de Gnggisberg, à Lentigny, pour une part de 8000 fr. La part de Jean Clerc est libérée par un apport mobilier de 7000 fr. et en espèces de 2500 fr., celle de Louis Clerc, par un apport mobilier de 4000 fr., celle d'Alfred Gasser par un apport mobilier de 7000 fr. et en espèces de 2500 fr. Jean Clere et Alfred Gasser demeurent chacun créancier de la société pour un montant de 1500 fr. Les publications de la société se feront par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce. Louis Clerc et Alfred Gasser sont nommés gérants et engagent la société par leur signature collective à deux.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

28. November 1946.
Walter Uebersax Camionnage, in Grenchen. Inhaber der Firma ist Walter Uebersax-Meyer, von Thörigen (Bern), in Grenchen. Sach- und Gütertransporte. Giebelstrasse 11.

Bureau Stadt Solothurn

28. November 1946.
Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften der Nordwestschweiz (V.L.G.N.) (Fédération d'associations agricoles du nord-ouest de la Suisse (V.L.G.N.), in Solothurn, Genossenschaft (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1946, Seite 3095). An Walter Nyffenegger, von Wyssachen bei Huttwil, in Basel, und Walter Probst, von Reigoldswil, in Riehen, ist Kollektivprokura erteilt worden. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder jeder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

28. November 1946. Malergeschäft.
Wwe. Sante Cucco, in Solothurn, Malergeschäft (SHAB. Nr. 289 vom 8. Dezember 1944, Seite 2699). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

29. November 1946. Uhren.
Ad. Obrecht A.G., in Solothurn, Fabrikation von und Handel mit Uhren (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1945, Seite 1354). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 22. November 1946 wurde das Aktienkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 150 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Bareinzahlung und Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 150 000, eingeteilt in 150 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

29. November 1946. Lebensmittel usw.
Genossenschaft Migros Schaffhausen, in Schaffhausen, Lebensmittel. Bedarfsartikel (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1941, Seite 2664). Das Mitglied der Verwaltung Fritz Ochsner wohnt in Zürich.

29. November 1946. Eisenwaren, Kolonialwaren usw.
Joh. Wildberger's Erben, in Neunkirch, Handel mit Eisen, Eisenwaren, Kolonialwaren usw., Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 286 vom 5. Dezember 1944, Seite 2675). Der Gesellschafter Jörg Wildberger ist nun volljährig.

29. November 1946.
Baugenossenschaft Stein am Rhein, in Stein am Rhein (SHAB. Nr. 302 vom 23. Dezember 1944, Seite 2836). Walter Lutz ist als Präsident des Vorstandes zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten des Vorstandes wurde der bisherige Beisitzer Walter Ensslin, von Zürich, in Stein am Rhein, gewählt. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Kassier oder dem Aktuar. Der bisherige Präsident Walter Lutz, von Zürich, in Stein am Rhein, gehört dem Vorstande weiterhin als Beisitzer an.

Graubünden — Grisons — Grigioni

13. November 1946.
Flugtaxi A.G. Davos, in Davos. Unter dieser Firma besteht laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 11. November 1946 eine Aktiengesell-

schaft. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind gewerbsmässiger Taxidienst per Flugzeug, insbesondere von und nach Davos, für Personen evtl. auch für Gepäck und Postgüter; Vornahme von bestellten Alpen-, Photos-, Reklame- und wissenschaftlichen Flügen. Errichtung einer Flugschule, sofern sich dafür Bedürfnis zeigt. Kauf und Verkauf von Flugzeugen und dazugehörigem Material, Uebernahme von Vertretungen aller mit dem Luftverkehr zusammenhängender Erzeugnisse und Verfahren, evtl. Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen, insbesondere wenn dies dem allgemeinen Interesse von Davos dient. Das Grundkapital beträgt Fr. 65 000 und ist eingeteilt in 65 Namenaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Dr. Joos Bätschi, von und in Davos, als Präsident; Dr. Kaspar Laely, von und in Davos; Georg Häsler, von Winterthur, in Davos, und Simon Meisser, von und in Davos, als Beisitzer.

Aargau — Argovie — Argovia

27. November 1946. Sägerei, Holzhandlung usw.
Mühlebach & Co., in Koblenz. Unter dieser Firma sind Käthi Mühlebach-Schmid, Kurt Mühlebach und Josef Mühlebach junior, alle von Tegerfelden, in Koblenz, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1946 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Käthi Mühlebach-Schmid. Kommanditäre sind Kurt Mühlebach mit dem Betrage von Fr. 8000 und Josef Mühlebach junior, mit dem Betrage von Fr. 5000. Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin hat von dem von ihr bisher betriebenen, im Handelsregister nicht eingetragenen Geschäft bestimmte Aktiven in die Gesellschaft eingebracht, welche in der Bilanz vom 31. Dezember 1945 und im Gesellschaftsvertrag vom 24. November 1946 näher bezeichnet sind. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 27 000. Hievon werden Fr. 8000 dem Kommanditär Kurt Mühlebach und Fr. 5000 dem Kommanditär Josef Mühlebach junior, als Kommanditeinlagen auf Kapitalkonto gutgeschrieben. Zwischen der unbeschränkt haftenden Gesellschafterin Käthi Mühlebach-Schmid und ihrem Ehemann besteht Gütertrennung. Einzelprokura ist erteilt an Josef Mühlebach senior (Ehemann der unbeschränkt haftenden Gesellschafterin), von Tegerfelden, in Koblenz. Kollektivprokura ist erteilt an den Kommanditär Kurt Mühlebach. Sägerei, Holzhandlung und Holzdämpferei. Bahnhofstrasse 165.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

29 novembre 1946. Impianti sanitari.
Adami Marco, in Giumaglio. Titolare della ditta individuale è Marco Adami, di Silvio, da ed in Giumaglio. Impianti sanitari.

Ufficio di Locarno

28 novembre 1946. Spazzole, scope, ecc.
Società anonima «Verbania», in Muralto. In base ad atto pubblico 23 novembre 1946 e statuti di stessa data, è stata costituita sotto la ragione sociale suindicata, una società anonima avente per scopo la fabbricazione e commercio di spazzole, scope, pennelli e generi affini. Il capitale sociale è di fr. 50 000, diviso in 100 azioni di 500 fr. ciascuna, al portatore, liberate nella misura del 60% = 30 000 fr. Le pubblicazioni sociali vengono fatte sul Foglio officiale del cantone Ticino, compreso le convocazioni degli azionisti, quest'ultime anche a mezzo lettera raccomandata quando è conosciuto il nome e l'indirizzo di tutti gli azionisti, con riserva per quanto la legge prescrive il Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio d'amministrazione è composto da 1 a 3 membri. Attualmente unico amministratore è Raimondo Scazziga, fu Olinto, da Muralto, in Montecarasso, con diritto di firma individuale. Recapito: via Gottardo (casa Torsetta).

28 novembre 1946. Gestione di proprietà immobiliari.
Edilizia Società anonima, precedentemente con sede in Lugano (FUSC. del 5 marzo 1936, N° 54, pagina 547). In base a relativo processo verbale della sua assemblea generale del 14 novembre 1946 la società ha deciso il trasferimento della sua sede sociale a Locarno. Gli statuti sono stati conseguentemente modificati. Lo statuto primitivo porta la data del 3 febbraio 1936. La società ha per scopo la compra/vendita e gestione di proprietà immobiliari. Il capitale sociale, interamente liberato, è di 10 000 fr., diviso in 10 azioni già nominative ora al portatore da 1000 fr. cadauna. L'assemblea generale è convocata mediante pubblicazione sul Foglio officiale cantonale. Organo per le pubblicazioni è il Foglio officiale cantonale con riserva per quanto la legge prescrive il Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio d'amministrazione è composto da 1 a 3 membri. Attualmente è composto da un sol membro. Jean Dubois ha cessato per dimissioni d'essere amministratore. Il suo diritto di firma sociale è estinto. Nuovo unico amministratore è Armanda Pedrazzi, fu Eugenio, da Losone, in Ascona, con diritto di firma individuale. Recapito: presso Studio Notaio A. Caroni, via Ramogna.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

26 novembre 1946. Epicerie, etc.
Arthur Divernois, à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges, épicerie et primeurs (FOSC. du 20 février 1940, N° 42, page 328). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif « Divernois et Longaretti », à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges, ci-après inscrite.

26 novembre 1946. Epicerie, etc.
Divernois et Longaretti, à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges. Arthur Divernois, de St-Sulpice (Neuchâtel), et Edouard Longaretti, d'origine italienne, les deux à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif ayant commencé le 1er juillet 1946 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison « Arthur Divernois », à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges, radiée. Epicerie et primeurs.

26 novembre 1946.
Compagnie Viticole de Cortaillod, société anonyme, à Cortaillod (FOSC. du 12 avril 1946, N° 86, page 1119). Le conseil d'administration a conféré la signature de fondé de procuration à: Rudolf-Armin Kündig, de Wangen (Zurich), à Berne; Georges Steim, de Zurich, à Cortaillod; Marcel Cellier, de Nods (Berne), à Cortaillod. Ils signeront collectivement à deux avec un administrateur ou un directeur.

Genf — Genève — Ginevra

27 novembre 1946. Lotion capillaire, etc.
Laboratoire «Mondina» Mme A. Heuri-Marti, à Genève. Le chef de la maison est Anna Heuri, née Marti, de Hägendorf (Soleure), à Genève, épouse dûment autorisée d'Emile Heuri. Fabrication d'une lotion capillaire, de produits de beauté et cosmétiques. Rue de Lausanne 34.

27 novembre 1946. Ensemblier, meubles neufs et d'occasion, etc.
M. Mœhr, à Genève. Le chef de la maison est Madeleine-Marcelle Mœhr, de St-Gall, à Genève. Ensemblier; commerce de meubles neufs et d'occasion; fabrication, vente et location des jeux de foot-ball de table, marque SHOOTING. Rue des Corps-Saints 8.

27 novembre 1946. Brevets, droguerie, etc.
G. Peillex & Cie, à Genève. Sous cette raison sociale, Georges-Julien Peillex, de Genève, à Lausanne; John-Etienne-Jonas Piermont et Bernard Piermont, les deux de et à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 25 novembre 1946. Exploitation de brevets; importation, exportation, commerce et représentation de produits de droguerie, bonneterie, textiles et d'articles de diverses natures. Avenue Pictet-de-Rochemont 24.

27 novembre 1946. Boulangerie-pâtisserie.
H. Maye, à Genève, boulangerie-pâtisserie, en faillite (FOSC. du 21 novembre 1946, page 3405). La procédure de faillite, suspendue faute d'actif, a été clôturée par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 14 novembre 1946. Le commerce ayant été remis, la raison est radiée d'office.

27 novembre 1946. Bar.
Gima S. A., à Genève, exploitation du bar «L'Oasis» (FOSC. du 8 janvier 1946, page 59). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Gino Mattana (inscrit jusqu'ici comme secrétaire), nommé président; Victor Martin, secrétaire, de Presinge, à Genève, et Aimé Turrian, de Château-d'Oex (Vaud), à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les administrateurs Albert Goy, président, et Jacques Timey sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont éteints.

27 novembre 1946.
Société des Usines Chimiques Rhône-Poulenc, Paris, succursale de La Plaine (Genève), à La Plaine, commune de Dardagny, société anonyme (FOSC. du 21 juin 1946, N° 142, page 1864), avec siège principal à Paris. Suivant décision du 18 janvier 1946, le conseil d'administration usant des pouvoirs à lui conférés par l'article 46, paragraphe 4, de l'ordonnance du 15 août 1945, relative à l'impôt de solidarité nationale, a porté le capital de 200 000 000 fr. français à 210 500 000 fr. fraçais, par l'émission de 105 000 actions nouvelles de 100 fr. français chacune, entièrement libérées au moyen de la transformation d'une somme de 10 500 000 fr. français prélevée sur les réserves supplémentaires. En outre, suivant constatation de son assemblée générale extraordinaire du 27 août 1946, ledit capital social a été porté de 210 500 000 francs français à 421 000 000 fr. français par la souscription de 2 105 000 actions nouvelles de 100 fr. français chacune, entièrement libérées. Lors de ces deux augmentations les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est donc actuellement de 421 000 000 fr. français, divisé en 4 210 000 actions de 100 fr. français chacune, entièrement libérées. Les actions sont au porteur ou nominatives au choix de l'actionnaire.

27 novembre 1946.
Société Immobilière du Square Bellevue Lettre C, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 avril 1944, page 872). Jean Gailloud, de Villeneuve (Vaud), à Vernier, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Georges Gerdil est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue des Moulins 1 (régie Jean Gailloud).

27 novembre 1946. Acquisition, exploitation de bateaux.
Marivins S.A., à Genève, acquisition, exploitation de bateaux (FOSC. du 2 octobre 1946, page 2870). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 6 novembre 1946, la société a modifié son but social comme suit: l'acquisition, l'exploitation de bateaux, ainsi que toutes opérations de transit, achat et vente de marchandises et notamment l'achat, pour le prix de 392 000 fr., du bateau «Léman» qui sera mis incessamment en construction à Gêues, dans les chantiers Ansaldo pour le compte de la société Marivins S.A. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

27 novembre 1946.
Société Immobilière Brodar, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 janvier 1946, page 59). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 novembre 1946, la société a modifié ses statuts en conséquence.

27 novembre 1946.
Société Immobilière Mail-Médecine lettre D, à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 août 1945, page 1964). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 29 octobre 1946, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

27 novembre 1946.
Société Immobilière place des Nations A, à Genève. Suivant acte authentique en date du 23 novembre 1946, il a ètè constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la revente de tous immeubles sis dans le canton de Genève et en particulier l'achat: a) pour le prix de 166 500 fr. de la parcelle 263, feuille 24, de la commune de Genève, section Petit-Saconnex; b) pour le prix de 83 500 fr. de la parcelle 265, feuille 24, de la même commune. Les dites parcelles sises à la place des Nations. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Pierre Braillard, de Gorgier (Neuchâtel), à Genève, a ètè nommè unique administrateur; il signe individuellement. Adresse: rue de l'Arquebuse 8 (bureaux de Pierre Braillard).

27 novembre 1946. Toutes matières premières, etc.
Orfar S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 16 novembre 1946, il a été constituè, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: la vente, l'achat, la représentation, la commission, tant en Suisse qu'à l'étranger, de toutes matières premières, de marchandises de toute nature et de toute provenance, ainsi que le commerce d'horlogerie et la fabrication de tous produits manufacturés et de tous articles de bijouterie, joaillerie, orfèvrerie et pierres fines. Le capital social est de 50 000 fr., divisè en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: Georges Bèvand, président, de et à Genève, et Marc-Jaques, dit John Chouet, secrétaire, de Vandœuvres, à Genève. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Locaux: place de la Petite Fusterie 2.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE
LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 20

Zweite Hälfte Oktober 1946
Deuxième quinzaine d'octobre 1946 — Seconda quindicina d'ottobre 1946

I. Abteilung — Ire Partie — Ia Parte

Eintragungen vom 31. Oktober 1946
Enregistrements du 31 octobre 1946 — Inscrizioni del 31 ottobre 1946

270 { Hauptpatente / *Brevets principaux* / *Brevetti principali* } Nrn. 244997—245266

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato, sono seguiti d'un *.)

Cl. 2 c, N° 244997. 14 mai 1945, 16 h. — Fourche. — Marcel **Casanova,** rue Oscar-Huguenin; et Pierre **Fasel,** Boudry (Neuchâtel, Suisse). Mandataires: Nægeli & Co., Berne.

Kl. 2 c, Nr. 244998. 21. September 1945, 10¼ Uhr. — Förderband. — Klaas **Pastoor,** Fabrikant, Dijkstraat 50, Appingedam (Niederlande). Vertreterin: « Peruhag » Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.

Kl. 2 d, Nr. 244999. 18. Juli 1945, 11¼ Uhr. — Schlagmühle. — Ernst **Lanz,** mechanische Werkstätte, Huttwil (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.

Kl. 2 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245027 (15 b).

Cl. 2 e, N° 245000. 15 novembre 1944, 20 h. — Récipient pour cultiver des plantes. — David **Cauchaner,** Calle Boyacà 445, Buenos-Aires (Argentine). Mandataire: André Schott, Genève.

Kl. 2 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245064 (36 o).

Kl. 3 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245006 (4 d).

Kl. 4 b, Nr. 245001. 28. Februar 1944, 19 Uhr. — Metallose Verbindung von Holzrahmen von Wandelementen und Verfahren zur Herstellung einer solchen Verbindung. — Armin **Oetiker,** Scheuchzerstrasse 143, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 4 b, Nr. 245002. 14. Juni 1945, 17¼ Uhr. — Gewölbedeckenstein. — Otto **Zollinger,** Architekt, Kilchbergstrasse 38, Adliswil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 4 b, Nr. 245003. 9. Oktober 1946, 10 Uhr. — Gipshartplatte für Decken-, Wand- und sonstige Beläge. — Walter **Ruf,** Ingenieur, St.-Gallerstrasse Nr. 103, Arbon (Schweiz).

Kl. 4 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245077 (41), 245156 (92).

Kl. 4 d, Nr. 245004. 22. September 1943, 9 Uhr. — Schalldämpfende und wärmeisolierende Parkettplatte. — **Parkettfabrik Goldbach GmbH.,** Goldbach (Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Bern.

Kl. 4 d, Nr. 245005. 11. April 1945, 20 Uhr. — Rolladengurte. — **Exporthaus Koelliker AG.,** Rüdengasse 1, Basel (Schweiz). Vertreter: Arthur Bietenholz, Basel.

Kl. 4 d, Nr. 245006. 23. April 1945, 11 Uhr. — Viehhüteapparat. — **Lanker** & Co., Apparatebau, Speicher (Appenzell A.-Rh., Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.

Cl. 4 d, N° 245007. 31 octobre 1945, 16 h. — Fenêtre à double vitrage. — Gaston **Sunier,** route de Lyon 63, Genève (Suisse).

Kl. 4 e, Nr. 245008. 20. April 1945, 21 Uhr. — Vorrichtung zum Ausheben von Stangen aus dem Boden. — August **Hättenschwiler,** Schwamendingerstrasse 131, Zürich 11 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 4 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245117 (59).

Kl. 6 b, Nr. 245009. 26. Mai 1945, 12¼ Uhr. — Schneeräumungsfahrzeug. — **Schneeräumungs-Maschinen AG.,** Gerlafingen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 7 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245045 (24 d).

Cl. 7 c, N° 245010. 9 gennaio 1945, ore 10. — Caldaia elettrica per impianti di riscaldamento a termosifone. — Ermanno **Cattaneo,** Vaprio d'Adda (Milano, Italia). Mandataria: Ing. Adele Racheli, Bellinzona. — « Priorità: Italia, 17 agosto 1944. »

Kl. 7 e, Nr. 245011. 1. Juni 1945, 19 Uhr. — Heisswasserspeicheranlage. — Werner **Kammer,** Ingenieur, Peter-Ochs-Strasse 61, Basel (Schweiz).

Kl. 7 c, Nr. 245012. 10. Oktober 1945, 21 Uhr. — Stopfbüchsenlose Motorumwälzpumpe für Warmwasser-Zentralheizungen. — Walter **Elsenhut,** Trümmlen, Rüti (Zürich, Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.

Kl. 7 d, Nr. 245013. 13. April 1945, 20 Uhr. — Einrichtung zum Einführen grosser Luftmengen in zu lüftende Räume. — Albert **Straek,** Sonnenbergstrasse 94, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 7 d, Nr. 245014. 27. Juni 1945, 16½ Uhr. — Kaminhut. — Hans **Burger,** Kaufmann, Villa Cottini, Küssnacht a. R. (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.

Kl. 7 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245022 (15 a).

Kl. 8 b, Nr. 245015. 12. April 1943, 17 Uhr. — Beton und Verfahren zur Herstellung desselben. — Fritz **Pletscher,** Friedenstrasse 9, Luzern (Schweiz).

Cl. 8 b, N° 245016. 11 mars 1944, 20 h. — Objet en béton armé et procédé pour la confection de cet objet. — **Société Anonyme des Manufactures des Glaces et Produits Chimiques de Saint-Gobain, Chauny & Cirey,** place des Saussaies 1bis, Paris 8 (France). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève. — « Priorité: France, 11 mars 1943. »

Kl. 9 a, Nr. 245017. 12. Juni 1945, 21 Uhr. — Filterrohr. — **Maler & Büttner,** Thunstrasse 42, Bern; und Paul **Abend,** Goldbergstrasse 1, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Cl. 9 b, N° 245018. 25 juillet 1945, 7 h. — Fosse septique. — L. **Cornaz** & Fils, Allaman (Vaud, Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne.

Kl. 10 e, Nr. 245019. 22. August 1945, 17 Uhr. — Scharnier für die gelenkige Verbindung eines Deckels mit einem Behälter. — **Otto Wild Aktiengesellschaft,** Muri (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 10 d, Nr. 245020. 27. Juni 1945, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Dämpfen des Schalles beim Schliessen von Türen. — Max **Fretz,** Binderstrasse 61, Zollikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Cl. 15 a, N° 245021. 29 mars 1945, 20 h. — Procédé pour la transformation d'un appareil de cuisson au gaz afin de pouvoir l'utiliser pour la cuisson à l'électricité, et appareil transformé par ce procédé. — Pierre-André **Huguenin,** industriel, rue du Côteau 36, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Kœlliker, Bienne.

Kl. 15 a, Nr. 245022. 31. März 1946, 12 Uhr. — Elektrischer Haushaltungsapparat. — Dorothea **Ott,** Dufourstrasse 96, Zürich 8 (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.

Kl. 15 a, Nr. 215023. 27. September 1945, 20 Uhr. — Haushaltungskochherd. — **Sursee-Werke AG.,** Sursee (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich.

Kl. 15 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245019 (10 c).

Kl. 15 b, Nr. 245024. 1. Juli 1944, 17½ Uhr. — Maschine zum Zerreiben von Käse, Mandeln, Nüssen, Gewürzen, Rinden, Drogen und dergleichen. — Otto **Benz,** Fabrik elektrischer Maschinen; und Charles **Waltenspül,** Ingenieur, Neugutstrasse, Dübendorf (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich.

Kl. 15 b, 245025. 5. Februar 1945, 18 Uhr. — Tisch-Schoner. — Rudolf **Weil,** Kaufmann, Ebenholz 294, Vaduz (Liechtenstein). Vertreter: Hermann Wiedmer, Zürich-Wollishofen.

Kl. 15 b, Nr. 245026. 1. November 1945, 18 Uhr. — Brotschneidgerät. — Emil Heinrich **Graf,** Säntisstrasse 14, Zürich 8 (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.

Kl. 15 b, Nr. 245027. 1. November 1945, 17¼ Uhr. — Vorrichtung zum Entsaften von Früchten, insbesondere von Steinobst. — Armin **Thurlan,** Reutigen (Bern, Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Kl. 15 e, Nr. 245028. 10. März 1944, 17 Uhr. — Taschen-Füllflüssigkeitsgerät, insbesondere für Fleckenwasser, Parfüms usw. — Ernst **Christen,** Feldeggstrasse 88, Zürich (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.

Kl. 15 c, Nr. 245029. 22. Januar 1946, 11⅓ Uhr. — Mit Handgriff versehenes Gerät zur Bearbeitung von Böden und andern Flächen. — Paula **Gämperli,** Köchin, Sierenzerstrasse 18, Basel (Schweiz). Vertreterin: « Peruhag » Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.

Kl. 15 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245103 (50 f).

Kl. 15 g, Nr. 245030. 10. April 1945, 20 Uhr. — Federnde Matratze. — **Schreiber** & Co., Suco Werk, Schlösslistrasse 26, St.Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 15 h, Nr. 245031. 17. Juli 1945, 19 Uhr. — Bett. — **Embru-Werke AG.,** Rüti (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 15 i, Nr. 245032. 28. September 1945, 17¼ Uhr. — Beschlag für Möbelfüsse. — Oskar **Berli,** Centralstrasse 45, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 15 i, Nr. 245033. 5. November 1945, 16 Uhr. — Vorrichtung an Möbelfüssen zum wackelfreien Aufstellen des Möbelstückes. — Emil **Amlinger,** Schreiner, Schauplatzgasse 5, Bern (Schweiz). Vertreterin: « Peruhag » Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.

Kl. 15 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245247 (125 b).

Kl. 15 k. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245217 (116 e).

Cl. 15 l, N° 245034. 18 novembre 1944, 20 h. — Procédé de fabrication d'un récipient métallique pour la cuisson, à fond renforcé, et récipient obtenu par ce procédé. — Auguste **Albertini,** rue Jacques-Dalphin 2, Carouge (Genève, Suisse). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève.

Kl. 15 l, Nr. 245035. 28. Juni 1945, 18¼ Uhr. — Backvorrichtung. — Henri **Studer,** Hechtplatz 1, Zürich (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.

Cl. 15 l, N° 245036. 27 juin 1945, 19 h. — Dispositif de sécurité pour échelle double. — Roger **Pellchet,** Crans (Vaud, Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne.

Kl. 15 l, Nr. 245037. 1. November 1945, 18 Uhr. — Hosenspanner. — Emil Heinrich **Graf,** Säntisstrasse 14, Zürich (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.

Kl. 16, Nr. 245038. 1. November 1945, 12 Uhr. — Zahnbürste mit desinfizierend wirkender Hülle. — Wilhelm **Kindweiler,** Laufenstrasse 47, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.

Kl. 17 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245249 (125 b).

Kl. 17 a, Nr. 245039. 12. März 1945, 20 Uhr. — Dosenverschluss. — **Tubag AG. für Metallverarbeitung,** Oetlingerstrasse 69, Basel (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 17 b, Nr. 245040. 28. Februar 1945, 19 Uhr. — Dosenöffner. — Emil **Walter,** Albisriederstrasse 88, Zürich (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.

Kl. 17 b, Nr. 245041. 29. Juni 1945, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Entleeren von Flüssigkeitsbehältern. — Bruno **Hildenbrand,** via Zurigo 12, Lugano (Schweiz). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich.

Kl. 17 b, Nr. 245042. 31. Oktober 1945, 19 Uhr. — Verfahren zum Verschliessen von Pappdosen mit in eine Erweiterung des Dosenmantels eingesetztem, umgestülpten Deckel. — Karl **Bruder,** Lettenstrasse 12, St.Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 19 e, Nr. 245043. 23. Februar 1945, 21 Uhr. — Ringspinn- oder -zwirnmaschine. — **Ernest Scragg & Sons, Limited;** und Arthur **Davenport,** Sunderland Street Works, Macclesfield (Grossbritannien). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — « Priorität: Grossbritannien, 29. Februar 1944. »

Cl. 21 e, N° 245044. 16 mai 1944, 20 h. — Bâti de métier à tisser. — Christian **Klener,** industriel, Eloyes (Vosges, France). Mandataires: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zurich. — « Priorité: France, 19 mai 1943. »

Kl. 24 d, Nr. 245045. 16. Februar 1945, 18½ Uhr. — Waschherd mit Feuerung für feste Brennstoffe. — Otto **Walter,** sanitäre Anlagen, Zollikofen (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Cl. 24 h, Nº 245046. 3 febbraio 1944, ore 7. — Procedimento per la fabbricazione di articoli impermeabili a base di tele, maglie, confezionati o no. — Dr Federico **Werner**, via Andrea Doria 32, Milano (Italia). Mandataria: Ing. A. Racheli, Bellinzona. — « Priorità: Italia, 23 settembre 1943. »

Kl. 24 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245076 (41).

Kl. 25 a, Nr. 245047. 8. Februar 1946, 19 Uhr. — Monatshose. — Ida **Krebser**, Schlossgasse 5, Zürich (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.

Kl. 25 b, Nr. 245048. 11. Oktober 1945, 12 Uhr. — Schweissblatt. — Karl Albert **Kuppelwieser**, Fabrikant, Notkerstrasse 173, St. Gallen (Schweiz). Vertreterin: « Peruhag » Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.

Kl. 25 c, Nr. 245049. 7. Juni 1944, 20 Uhr. — Verfahren zum Anbringen von Schliesshaften an Kleidungsstücken, z. B. an einem Hosenbund. — Emil **Brunner-Nünlist**, Hochdorf (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 25 c, Nr. 245050. 21. September 1944, 22 Uhr. — Reissverschluss. — « **Colorston** » **Reissverschluss - Erzeugungs-Gesellschaft mbH.**, Esslinggasse 9, Wien I (Oesterreich). Vertreter: J. Spälty, Zürich. — « Priorität: Deutsches Reich, 5. Juli 1943. »

Kl. 27 a, Nr. 245051. 6. Oktober 1944, 21 Uhr. — Schuh. — **Fretz & Co. AG.**, Herzogstrasse 26, Aarau (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 28 b, Nr. 245052. 20. August 1943, 17¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von gefärbtem Käse. — **Aktieselskabet Grindstedvaerket**, Grindsted (Dänemark). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 28 b, Nº 245053. 16 mars 1945, 20 h. — Appareil de brassage pour la fabrication des fromages. — Emil **Bourdin**, Les Etraches par Pontarlier (Doubs, France). Mandataire: André Schott, Genève. — « Priorités: France, 14 février et 18 décembre 1944. »

Cl. 29 c, Nº 245054. 28 avril 1944, 18 h. — Dispositif de commande automatique d'une brosse de filtre à tamis. — **Henry Simon Limited**, Bird Hall Lane, Cheadle Heath, Stockport (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — « Priorité: Grande-Bretagne, 19 mars 1943. »

Kl. 30 a, Nr. 245055. 3. Juli 1945, 19 Uhr. — Dampfbackofen mit elektrischer Zusatzheizung. — Leo **Meyenberg**, Aegeristrasse 43, Zug (Schweiz).

Kl. 30 b, Nr. 245056. 26. März 1946, 18½ Uhr. — Backhilfsmittel. — E. M. **Gmünder**, Weissensteinstrasse 53, Bern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Kl. 31 b, Nr. 245057. 7. Juni 1944, 22 Uhr. — Fleischschneidemaschine. — Emil **Jauslin**, Gubelstrasse 2, Zürich (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.

Kl. 31 b, Nr. 245058. 11. Juli 1945, 18½ Uhr. — Fleisch-Kutter. — **Liechti & Co.**, Langnau i. E. (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Kl. 36 d, Nr. 245059. 11. Juli 1945, 18¼ Uhr. — Verfahren und Apparat zur Ausscheidung von in einer Flüssigkeit suspendierten Fasern. — **Leje & Thurne Aktiebolaget**, Arsenalsgatan 9, Stockholm (Schweden). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — « Priorität: Schweden, 11. November 1944. »

Cl. 36 d, Nº 245060. 14 juin 1946, 16 h. — Filtre pour l'épuration d'un fluide liquide ou gazeux. — Jules **Depaliens**, avenue des 2 Ponts, Pully (Vaud, Suisse).

Cl. 36 i, Nº 245061. 6 mai 1941, 18¾ h. — Procédé pour la préparation de carbure de tungstène. — **Westinghouse Electric & Manufacturing Company**, Braddock Avenue, East Pittsburgh, (Pensylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Braun, Bâle. — « Priorité: E.-U. d'Am., 8 mai 1940. »

Kl. 36 n. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245061 (36 i).

Kl. 36 o, Nr. 245062. 18. August 1942, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Progesteron. — **CIBA Aktiengesellschaft**, Basel (Schweiz).

Cl. 36 o, Nº 245063. 6 avril 1945, 23 h. — Procédé de fabrication de tétrasulfure de thioncarbéthoxyle. — Henri **Terrisse**, avenue du Devin du Village 27, Genève (Suisse).

Cl. 36 o, Nº 245064. 3 mai 1944, 18¼ h. — Procédé de fabrication d'un monosulfure de pentachlorocyclohexyle. — André-Paul-Henri **Dupire**, avenue de Paris 61, Thiais (France). Mandataires: Nægeli & Co., Berne. — « Priorités: France, 26 juillet et 15 novembre 1943. »

Kl. 36 o, Nr. 245065. 6. April 1945, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Hexadienabkömmlings. — **F. Hoffmann-La Roche & Cº, Aktiengesellschaft**, Basel (Schweiz). — « Priorität: Schweden, 23. August 1944. »

Kl. 36 q, Nr. 245066. 14. September 1945, 19¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 3,4-Di-(p-oxy-phenyl)-hexandiol-3,4. — **F. Hoffmann-La Roche & Cº, Aktiengesellschaft**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 245067. 20. Februar 1945, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines substantiven Azofarbstoffes. — **CIBA Aktiengesellschaft**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 245068. 26. April 1945, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffes. — **J. R. Geigy AG.**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 f, Nr. 245069, 7. Februar 1945, 18¼ Uhr. — Rostschutzfarbe. — **Stavsborgs Aktiebolag**, Norrlandsgatan 7—9, Stockholm (Schweden). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — « Priorität: Schweden, 15. Februar 1944. »

Kl. 37 g, Nr. 245070. 28. April 1943, 20 Uhr. — Anstrichmittel für korrosionsempfindliche Metalle in Form einer wässerigen Emulsion. — **Henkel & Cie. GmbH.**, Heyestrasse 67, Düsseldorf-Holthausen (Deutsches Reich). Vertreter: Dériaz, Kirker & Cie., Genf. — « Priorität: Deutsches Reich, 24. Juni 1942. »

Kl. 37 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245069 (37 f).

Kl. 37 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245070 (37 g).

Kl. 37 i, Nr. 245071. 14. April 1945, 12¾ Uhr. — Klebelösung. — Reinhard **Staeger**, Brienz (Schweiz). Vertreter: A. Braun, Basel.

Kl. 38 b, Nr. 245072. 6. Januar 1945, 13½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung alkoholhaltiger Brennstoffe. — **Lonza Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft** (Gampel), Basel (Schweiz).

Kl. 38 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245073 (38 c).

Cl. 38 c, Nº 245073. 4 février 1943, 18¼ h. — Procédé de fabrication d'huiles industrielles par polymérisation d'oléfines. — **Les Usines de Melle**, Saint-Léger-lès-Melle (Deux-Sèvres, France). Mandataire: A. Braun, Bâle. — « Priorité: France, 22 avril 1942. »

Cl. 38 c, Nº 245074. 26 octobre 1943, 10 h. — Procédé de préparation d'une huile de haute viscosité. — **Gignoux** et Co., rue de la République 32; et Anatole **Vesterman**, ing., boulevard des Belges 8, Lyon (France). Mandataire: Walter Moser, Berne. — « Priorités: France, 11 novembre 1942 et 5 octobre 1943. »

Kl. 41, Nr. 245075. 6. Januar 1945, 12 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer unbrennbaren, plastischen Masse. — **Lonza Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft**, (Gampel) Basel (Schweiz).

Cl. 41, Nº 245076. 9 mai 1945, 18½ h. — Procédé de fabrication d'un produit destiné à remplacer le cuir. — **Société Saipa Française**, rue de Tilsitt 9, Paris (France). Mandataire: Bovard & Cie, Berne. — « Priorité: France, 12 juin 1941. »

Kl. 41, Nr. 245077. 9. Januar 1946, 17¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Formartikeln mit Hilfe von Sulfitzelluloseablauge. — Dr. Tibor **Holzer**, Zollikerstrasse 164, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 45 d, Nr. 245078. 29. Juni 1945, 17 Uhr. — Elektrisch beheizter Trockenzylinder, insbesondere für Papierherstellung. — Emil **Knoblauch** Vater, Oberentfelden (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 45 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245059 (36 d).

Kl. 46 b, Nr. 245079. 22. Juni 1943, 18¾ Uhr. — Dauerbriefumschlag. — Stanislaus Heinrich **Richter**, Fabrikant, Rauchfangkehrergasse 38, Wien XV (Oesterreich). Vertreter: A. Braun, Basel. — « Prioritäten: Deutsches Reich, 25. Juni und 23. November 1942. »

Kl. 46 b, Nr. 245080. 5. Juli 1945, 16¾ Uhr. — Postpapierblatt. — Roman **Bächler**, Buchdrucker, Klosterstrasse 12, Luzern (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.

Kl. 46 d, Nr. 245081. 3. Oktober 1944, 19 Uhr. — Ausstanzmesser. — Thoralf **Björnstad**, Kongensgatan 15, Oslo (Norwegen). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — « Priorität: Norwegen, 4. Oktober 1943. »

Cl. 46 d, Nº 245082. 18 avril 1945, 20 h. — Presse à platines. — **J. Bobst & Fils S.A.**, route de Renens, Prilly-Lausanne (Suisse). Mandataire: Edmond Lauber, ing. dipl., Genève.

Cl. 47 e, Nº 245083. 26 octobre 1943, 20 h. — Matériel pour le classement vertical dans un fichier. — Béla **Lampel**, Cour St-Pierre 2, Genève (Suisse). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève.

Kl. 47 e, Nr. 245084. 26. September 1945, 20 Uhr. — Sichtkartei. — **J. F. Pfeiffer AG.**, Löwenstrasse 61, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 47 e, Nr. 245085. 18. Dezember 1945, 19 Uhr. — Schutzumschlag für Preislisten, Photos, Affichen, Abonnements und dergleichen. — Viktor **Otz**, Kaufmann, Monbijoustrasse 110, Bern (Schweiz).

Kl. 48 d, Nr. 245086. 17. August 1945, 20 Uhr. — Verfahren zum Einsetzen von Druckplatten in Tiefdruckzylinder. — Oluf Sinius **Hassing**, Ingenieur, Hellerupvej 51, E Hellerup (Dänemark). Vertreter: Dériaz, Kirker & Cie., Genf.

Cl. 48 e, Nº 245087. 23 avril 1945, 18 h. — Mécanisme de contrôle de la formation d'une pile de feuilles délivrées par une machine les travaillant. — **J. Bobst & Fils S.A.**, route de Renens, Prilly (Vaud, Suisse). Mandataire: Edmond Lauber, ing. dipl., Genève.

Cl. 48 c, Nº 245088. 24 avril 1945, 20 h. — Dispositif assurant le centrage des barres à pinces transportant des pièces en feuilles travaillées dans une presse. — **J. Bobst & Fils S.A.**, route de Renens, Prilly (Vaud, Suisse). Mandataire: Edmond Lauber, ing. dipl., Genève.

Kl. 48 g, Nr. 245089. 18. Februar 1944, 18½ Uhr. — Zusammenlegbare Schreibmaschine. — Elemér **Klein**, Szalay-u 2; und Endre **Gal**, Szt. Istvan-park 23, Budapest (Ungarn). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.

Kl. 49 a, Nr. 245090. 8. Mai 1944, 9 Uhr. — Kamera mit einer Vorsatzlinse. — Walter **Anderau**, Dr. ing. chem., Im langen Loh 184; und Herwart **Sohm**, Dr. med., Neubadstrasse 147, Basel (Schweiz).

Kl. 49 a, Nr. 245091. 8. Mai 1944, 9 Uhr. — Einäugige Spiegelreflexkamera mit Blendenvorwähler. — Walter **Anderau**, Dr. Ing. chem., Im langen Loh 184; und Herwart **Sohm**, Dr. med., Neubadstrasse 147, Basel (Schweiz).

Kl. 49 a, Nr. 245092. 30. April 1945, 20 Uhr. — Stativ mit abnehmbarem Oberteil für Kinoaufnahmeapparate und dergleichen. — **E. Paillard & Cie, Société Anonyme**, Sainte-Croix (Schweiz). Vertreter: André Schott, Genf.

Kl. 49 c, Nr. 245093. 11. Januar 1944, 17¼ Uhr. — Apparat zum Auftragen einer Flüssigkeitsschicht auf Bogen. — **Chemische Fabriek L. van der Grinten**, Hoogeweg 28, Venlo (Niederlande). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — « Priorität: Niederlande, 29. Dezember 1942. »

Kl. 49 c, Nr. 245094. 10. März 1945, 15 Uhr. — Rollfilm-Tageslichtentwicklungsdose. — Josef **Fröhlicher**, Zuchwilerstrasse, und Franz **Brenckle-Müller**, Unterführung 259, Derendingen (Schweiz).

Kl. 50 a, Nr. 245095. 13. Januar 1945, 14 Uhr. — Mehrminenstift. — Dr. Alfred G. **Epprecht**, chemisches Beratungs- und Forschungs-Institut, Scheuchzerstrasse 70, Zürich (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.

Cl. 50 a, Nº 245096. 3 avril 1945, 20 h. — Dispositif de fixation d'un instrument, notamment d'un porte-plume à réservoir. — Georges **Gnædinger**, place d'Armes 2, Carouge-Genève; et René **Scheller**, rue Lamartine 28, Genève (Suisse). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève.

Kl. 50 a, Nr. 245097. 6. November 1945, 15 Uhr. — Schreibgerät mit Merkkalender. — Olga **Deyhle**, Spalenberg 26, Basel (Schweiz). Vertreter: Arthur Bietenholz, Basel.

Cl. 50 c, Nº 245098. 17 mars 1944, 20 h. — Stylographe. — Henry-George **Martin**, avenida Roque Sáenz Peña 547, Buenos-Aires (Argentine). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève.

Cl. 50 d, Nº 245099. 1er septembre 1943, 20 h. — Récipient muni d'un dispositif de séparation. — Valer **Flax**, Vic Fezensac (Gers, France). Mandataires: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zurich. — « Priorité: France, 29 septembre 1942. »

Kl. 50 e, Nr. 245100. 10. Februar 1944, 17½ Uhr. — Apparat zum Auftragen von Flüssigkeit auf die Klebseite von Postmarken und andern Aufklebstücken. — Alexander **Scheitlin**, Postfach, Lugano (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 50 f, Nr. 245101. 2. Februar 1944, 14 Uhr. — Zeichengerät. — Paul **Jaray**, Oberingenieur, Fischenthal (Zürich, Schweiz).

Kl. 50 f, Nr. 245102. 19. Juni 1945, 11 Uhr. — Zeichnungswinkel. — Carl **Welti**, Bautechniker, Zweierstrasse 149, Zürich 3 (Schweiz).

Kl. 50 f, Nr. 245103. 7. Juli 1945, 14 Uhr. — Mit Einsteckstift versehene Halte-Einrichtung. — Gustav **Buchmann,** Lagerstrasse 85, Zürich 4 (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.

Kl. 50 f, Nr. 245104. 4. Mai 1946, 18 Uhr. — Apparat zum Spitzen der Minen von Füllbleistiften. — Franz **Bögli,** Maschinenbauwerkstätte, Stollbergrain 1, Luzern (Schweiz). Vertreter: Gebr. A.Rebmann, Zürich.

Kl. 54 b, Nr. 245105. 10. Januar 1944, 17¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Skiern mit Furnieren und nach diesem Verfahren hergestellter Ski. — A. **Gresvig,** Storgaten 20, Oslo (Norwegen). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — « Priorität: Norwegen, 15. Mai 1943. »

Kl. 54 b, Nr. 245106. 20. April 1944, 13 Uhr. — Skistock. — Dr. med. Adrian Berchtold **Lanz,** Grand'Rue 87, Montreux (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.

Kl. 54 b, Nr. 245107. 20. Januar 1945, 12½ Uhr. — Einrichtung zum Verstellen der Zehenführungsbacken von Skibindungen. — Theobald **Ortner;** und Philipp **Gruber,** Lienz (Oesterreich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.

Cl. 54 f, N° 245108. 30 juin 1945, 20 h. — Jeu. — **Tecto S. à r. l.,** boulevard du Théâtre 10, Genève (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.

Kl. 54 f, Nr. 245109. 14. September 1945, 18 Uhr. — Spielzeug. — Fritz **Kuhn,** Hochstrasse 49, Zürich 7 (Schweiz). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich.

Kl. 56 f, Nr. 245110. 11. April 1945, 20 Uhr. — Zielvorrichtung mit Abschusszeitpunkt-Angabe. — **Zbrojovka Brno, a. s.,** Brno (Tschechoslowakei). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.

Kl. 56 g, Nr. 245111. 8. September 1944, 20 Uhr. — Gasdrucklader. — **Zbrojovka Brno, a. s.,** Brno (Tschechoslowakei). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — « Priorität: Deutsches Reich, 1. Oktober 1943. »

Kl. 56 g, Nr. 245112. 13. Dezember 1944, 21 Uhr. — Vorrichtung zum Prüfen der Waffengängigkeit von Flugzeugbordwaffen. — **Zbrojovka Brno, a. s.,** Brno (Tschechoslowakei). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.

Kl. 57. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245243 (121 d).

Kl. 58, Nr. 245113. 24. August 1944, 18 Uhr. — Vorrichtung zur Erzeugung eines Druckunterschiedes, dessen Betrag von einer veränderlichen Grösse abhängt. — **Sandvikens Jernverks Aktiebolag,** Sandviken (Schweden). Vertreter: A. Braun, Basel. — « Prioritäten: Schweden, 24. September, 5. Oktober und 22. November 1943. »

Kl. 58, Nr. 245114. 9. Oktober 1944, 18¼ Uhr. — Messgerät zur Kontrolle von Löchern mit profilierten Mantellinien, insbesondere von Löchern mit Innengewinde, und Verfahren zur Herstellung dieses Messgerätes. — **Tschudin & Heid Aktiengesellschaft,** Waldenburg (Schweiz). Vertreter: A. Braun, Basel.

Kl. 58, Nr. 245115. 9. November 1944, 19 Uhr. — Lehre zum Messen des Abstandes von Flächen. — **Secowerk Wien Gesellschaft für Präzisionstechnik mbH.,** Redergasse 1, Wien V/55 (Oesterreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — « Priorität: Deutsches Reich, 11. November 1943. »

Kl. 59, Nr. 245116. 20. Juli 1944, 18½ Uhr. — Dreifußstativ mit Säule. — **M. J. Purtschert & Co. AG.,** Klosterstrasse 31, Luzern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Kl. 59, Nr. 245117. 23. März 1946, 12½ Uhr. — Hilfsgerät für Bauzwecke. — **Emil Sigrist,** Maurerpolier, Steffisburg bei Thun (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 59. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245155 (92).

Kl. 60, Nr. 245118. 30. Mai 1945, 18½ Uhr. — Durchfluss-Anzeigegerät. — **Aquametro Wassermesserfabrik Aktiengesellschaft,** Gasstrasse 33, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Braun, Basel. — « Priorität: Schweizer Mustermesse in Basel, eröffnet am 14. April 1945. »

Kl. 62, Nr. 245119. 14. Februar 1940, 20 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Messung einer von der Verdrehung zweier Körperquerschnitte abhängigen Grösse. — Prof. Dr. Ing. Karl **Kuhlmann,** Gloriastrasse 35, Zürich 7 (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.

Kl. 62. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245112 (56 g).

Kl. 63, Nr. 245120. 6. September 1944, 19 Uhr. — Vorrichtung zur Messung der mechanischen Beschleunigung auf elektrischem Wege. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.,** Baden (Schweiz).

Kl. 64, Nr. 245121. 1. August 1945, 12 Uhr. — Messeinrichtung. — **Landis & Gyr AG.,** Zug (Schweiz).

Kl. 65. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245134 (71 k).

Kl. 66 a, Nr. 245122. 6. März 1945, 16 Uhr. — Einrichtung zur Zeitablenkung von Kathodenstrahlen. — Karl **Berger,** Ingenieur, Gstadstrasse 31, Zollikon (Zürich, Schweiz).

Kl. 66 a, Nr. 245123. 30. Juni 1945, 14 Uhr. — Einrichtung zur Messung der Zeitdifferenz zwischen zwei Impulsen. — « **Patelhold** » **Patentverwertungs- & Elektro-Holding AG.,** Glarus (Schweiz).

Kl. 66 c, Nr. 245124. 17. August 1944, 15 Uhr. — Messeinrichtung, bei der die zu messende Grösse die Gleichfeldmagnetisierung von Drosseln beeinflusst. — « **Fides** » **Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung,** Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich.

Kl. 66 c, Nr. 245125. 12. Januar 1945, 12 Uhr. — Messwertumwandler für Mess-, Regel- und Steuer-, insbesondere Fernwirkzwecke. — **Landis & Gyr AG.,** Zug (Schweiz).

Kl. 66 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245119 (62), 245120 (63).

Kl. 67, Nr. 245126. 2. Mai 1945, 15 Uhr. — Verfahren zur quantitativen Bestimmung von Metallen. — **Chemische Fabrik Uetikon,** Uetikon am Zürichsee; Prof. Dr. Gerold **Schwarzenbach,** Zürich; und Dr. Paul **Schnorf,** Uetikon am Zürichsee (Schweiz). Vertreter: Dr. Rudolf A. Rebmann, Zürich.

Kl. 68. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245134 (71 k), 245226 (118 a).

Kl. 69, Nr. 245127. 25. Mai 1943, 20 Uhr. — Grammophon mit selbsttätiger Plattenwechseleinrichtung. — **Aga-Baltic Aktiebolag,** Stockholm-Lidingö (Schweden). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich. — « Priorität: Schweden, 2. Oktober 1942. »

Kl. 69, Nr. 245128. 25. September 1943, 20 Uhr. — Kassette für einen endlosen, zu einem Wickel aufgerollten Schallfilm. — **Schallband-Syndikat Aktiengesellschaft,** Carmerstrasse 13, Berlin-Charlottenburg (Deutsches Reich). Vertreter: Dériaz, Kirker & Cie., Genf.

Kl. 69, Nr. 245129. 2. August 1944, 20 Uhr. — Anlassvorrichtung mit nicht selbstanlaufendem Motor an Sprechmaschinen. — **NV. Philips' Gloeilampenfabrieken,** Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — « Priorität: Niederlande, 4. August 1943. »

Kl. 70. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245090 (49 a).

Cl. 71 b, N° 245130. 10 novembre 1944, 19 h. — Dispositif d'articulation d'une pièce mobile de mécanisme de mouvement compliqué d'horlogerie. — Henri **Colomb,** avenue de Béthusy 74, Lausanne (Suisse). Mandataire: Bovard & Cie, Berne.

Cl. 71 c, N° 245131. 16 mars 1944, 18½ h. — Mouvement de montre à seconde au centre. — **Société d'horlogerie de Langendorf,** Langendorf (Suisse). Mandataires: Nægeli & Co., Berne.

Cl. 71 e, N° 245132. 22 septembre 1943, 17¾ h. — Mécanisme de remontoir automatique à masse oscillante. — Henri **Colomb,** avenue Béthusy 74, Lausanne (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Cl. 71 f, N° 245133. 22 mars 1944, 18 h. — Remontoir étanche. — Pierre **Falvre,** rue du Crêt 12, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Kl. 71 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245131 (71 c).

Cl. 71 k, N° 245134. 15 mai 1942, 18 h. — Dispositif logarithmique avec cadran indicateur d'une fonction linéaire d'une variable, principalement, mais non exclusivement, du temps. — René **Schwelzer,** Petits-Monts 25, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Kl. 71 k. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245130 (71 b), 245133 (71 f).

Kl. 72 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245165 (96 g).

Kl. 75 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245177 (104 d).

Cl. 77, N° 245135. 3 janvier 1945, 20 h. — Procédé pour l'obtention de métaux. — **Société de Participation à l'Industrie Cuprique S.A.,** avenue des Alpes 1, Fribourg (Suisse). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève.

Kl. 79 a, Nr. 245136. 8. März 1945, 17 Uhr. — Anlage zum kontinuierlichen Herstellen von Walzprodukten aus einer Schmelze. — Fritz **Grah,** dipl. Ing., Sundwig (Kreis Iserlohn, Deutsches Reich). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.

Kl. 79 a, Nr. 245137. 3. August 1945, 18 Uhr. — Pilgerschnittwalzwerk zum Kaltwalzen von Metallrohren. — **Rockrite Processes, Inc.,** Main Street 300, Stamford (Connecticut, Ver. St. v. A.). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.

Cl. 79 e, N° 245138. 25 août 1943, 19 h. — Electrode pour soudure à l'arc électrique. — Dr ing. Agostino **Nepoti,** viale Manzoni 31, Sesto Calende (Varese, Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zurich. — « Priorité: Italie, 8 octobre 1942. »

Kl. 79 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245183 (110 b).

Cl. 79 h, N° 245139. 17 février 1945, 20 h. — Presse à découper et à emboutir. — Clément **Choulat,** rue des Vergers 20, Bienne (Suisse).

Cl. 79 k, N° 245140. 17 avril 1944, 20 h. — Taraudeur. — Otto-Samuel **Jaccard,** L'Auberson (Vaud, Suisse). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève.

Cl. 79 k, N° 245141. 17 octobre 1944, 17½ h. — Glissière avec dispositif de guidage mixte de la pièce mobile. — **Société Genevoise d'Instruments de Physique,** rue des Vieux-Grenadiers, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Kl. 79 k, Nr. 245142. 24. Januar 1945, 18½ Uhr. — Am Reitstock einer Drehbank angebrachter Werkzeugkopf. — « **Synjeco** » **Synthetic Jewel Co. S.A.,** Wabern (Bern, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 79 k, Nr. 245143. 24. April 1945, 20 Uhr. — Schaltvorrichtung für Werkzeugmaschinen. — **Mas GmbH.,** Zlin (Tschechoslowakei). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Cl. 79 k, N° 245144. 25 juin 1945, 20 h. — Dispositif comprenant un porte-outil. — Otto Samuel **Jaccard,** L'Auberson (Vaud, Suisse). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève.

Cl. 79 l, N° 245145. 28 février 1945, 20 h. — Dispositif pour la fixation et l'entraînement de pièces à rectifier. — Gaston **Sautebin,** tech., Le Sentier (Vaud, Suisse). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève.

Kl. 80 b, Nr. 245146. 3. September 1943, 11 Uhr. — Vorrichtung zur mechanischen Bearbeitung von verlegten und schadhaft gewordenen Holz-, vornehmlich Parkettböden, Täferwänden und Holzdecken. — Hans **Haeberli,** Römergasse 9, Zürich (Schweiz). Vertreter: Edward Stöckly, Brunnen.

Kl. 80 b, Nr. 245147. 7. Februar 1945, 19 Uhr. — Oberfräsapparat. — Fritz **Frei,** Zentralstrasse 51 a, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 81. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245046 (24 h).

Kl. 82, Nr. 245148. 30. Dezember 1942, 20 Uhr. — Verfahren zur Verarbeitung von Eingeweiden zu deren Verwendung für technische Zwecke. — Albert **Hess,** Dufourstrasse 76, St.Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 84. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 244999 (2 d).

Cl. 85 a, N° 245149. 17 août 1943, 21 h. — Procédé et dispositif de guidage par billes pour lames minces de rasoirs de sûreté pendant leur traitement d'affilage. — Jules **Arrault,** industriel, avenue de St-Germain 17, Poissy (Seine-et-Oise, France). Mandataires: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zurich. — « Priorité: France, 18 août 1942. »

Cl. 85 a, N° 245150. 17 août 1943, 21 h. — Dispositif automatique pour le fractionnement, après trempe, des rubans de lames minces de rasoir de sûreté. — Jules **Arrault,** industriel, avenue de St-Germain 17, Poissy (Seine-et-Oise, France). Mandataires: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — « Priorité: France, 28 septembre 1942. »

Kl. 85 a, Nr. 245151. 1. November 1944, 18 Uhr. — Schleifmaschine. — **Edouard Dubied & Cie, S.A.,** Neuenburg (Schweiz). Vertreter: J. Franck, Zürich.

Kl. 85 a, Nr. 245152. 22. Dezember 1944, 20 Uhr. — Schablonen-Tragvorrichtung an Profilfräserschleifmaschinen. — **Verwaltungsgesellschaft der Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon,** Zürich-Oerlikon (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 86. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245149 (85 a), 245150 (85 a).

Kl. 87 a, Nr. 245153. 8. September 1945, 10½ Uhr. — Schraubstockeinrichtung. — Ernst **Kugler**, Mechaniker, Speicher (Appenzell, Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.

Kl. 87 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245247 (125 b).

Kl. 88, Nr. 245154. 15. Juli 1942, 15 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum künstlichen und kontinuierlichen Trocknen von Gütern mittels eines gasförmigen Mediums. — Heinrich **Jenny**, Dr. Ing., Villa Soolegg, Emmenbrücke (Schweiz).

Kl. 88. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245078 (45 d).

Kl. 92, Nr. 245155. 15. August 1945, 20 Uhr. — Senkblei mit einziehbarer Schnur, die als Schlagschnur verwendbar ist. — Hans **Kapp**, Schönbühlstrasse 22, Zürich 7 (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Kl. 92, Nr. 245156.* 11. Januar 1946, 18 Uhr. — Verfahren zur Erzeugung einer Deckschicht auf Zementgegenständen. — Ernest **Bersinger**, Thalwiesenstrasse 170, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 95, Nº 245157. 7 avril 1945, 13 h. — Briquet. — Albert **Christen**, Creux de St-Jean 6, Genève (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.

Kl. 95, Nr. 245158. 31. Mai 1945, 21 Uhr. — Feuerzeug. — **Allmenta AG.**, Vaduz (Liechtenstein). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 95. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245159 (96 a).

Cl. 96 a, Nº 245159. 30 juin 1945, 12 h. — Dispositif de verrouillage d'un organe soumis à l'action d'un ressort. — Albert **Christen**, mécanique de précision, Creux de St-Jean 6, Genève (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.

Cl. 96 b, Nº 245160. 26 mai 1944, 20 h. — Palier lisse d'un arbre rotatif. — **Tarex S.A.**, chemin des Ronzades 14, Genève (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.

Kl. 96 c, Nr. 245161. 6. August 1945, 18¼ Uhr. — Kupplung. — Thomas **Hindmarch**, Dartmouth Street 15, London SW 1 (Grossbritannien). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 4. Mai 1945.»

Kl. 96 e, Nr. 245162. 6. September 1944, 16 Uhr. — Einrichtung an Rohrleitungen zum Verbinden von beweglichen Rohren mit einem mit Tülle versehenen Rohrleitungsstutzen. — **Metallschlauch-Fabrik Pforzheim, vorm. Hch. Witzenmann GmbH.**, Pforzheim (Deutsches Reich). Vertreter: Paul Menge, Zürich.

Kl. 96 f, Nr. 245163. 3. Oktober 1944, 16 Uhr. — Absperrorgan. — Hugo **Drotschmann**, Mess- und Prüfeinrichtungen, Blümlisalpstrasse 53, Zürich (Schweiz).

Kl. 96 g, Nr. 245164. 31. Dezember 1941, 17 Uhr. — Verklinkung. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 9. Oktober 1940 und 4. Juli 1941.»

Kl. 96 g, Nr. 245165. 7. Mai 1945, 18¼ Uhr. — Schaltgetriebe. — **Sala Aktiengesellschaft für Schaltapparate**, Gerbergasse 23—27, Bern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Kl. 96 g, Nr. 245166. 24. August 1945, 17¼ Uhr. — Gelenklose hydraulische Ringkolben-Antriebseinrichtung. — **Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke AG.**, Gerlafingen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 96 g, Nr. 245167. 26. September 1945, 19 Uhr. — Kugelradgetriebe. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Kl. 96 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245113 (58), 245199 (111 d).

Kl. 97, Nr. 245168. 21. Dezember 1944, 18 Uhr. — Pumpe zur Abgabe von abgemessenen Flüssigkeitsmengen unter Druck. — Harry Frederick **Wedge**, The Choice, Oakfield Avenue, Knebworth (Hertford, Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 98 a, Nr. 245169. 28. Oktober 1944, 13 Uhr. — Schutzvorrichtung an Aufzügen zur Verwendung bei Stromunterbrechungen. — **Schweizerische Wagons- und Aufzügefabrik AG., Schlieren-Zürich**, Schlieren (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 99 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245082 (46 d).

Kl. 100 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245215 (114 c).

Kl. 101 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245168 (97).

Kl. 103 c, Nr. 245170. 18. September 1945, 22 Uhr. — Kraftmaschine mit durch Flüssigkeitsdruck gesteuertem Absperrventil. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).

Kl. 103 c, Nr. 245171. 27. September 1945, 9 Uhr. — Mehrstufige Dampf- oder Gasturbine. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).

Kl. 104 a, Nr. 245172. 7. Juli 1945, 12¼ Uhr. — Zweitakt-Brennkraftmaschine mit zentraler Spülströmung. — **Aktiengesellschaft Adolph Saurer**, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 104 c, Nº 245173. 27 juin 1942, 12½ h. — Dispositif de carburation de moteur à explosions à carburant liquide. — Liberto Alfonso **Serrano**, industriel, Rondo de San Pablo 15, Barcelone (Espagne). Mandataire: A. Braun, Bâle. — «Priorité: Espagne, 4 août 1941.»

Cl. 104 d, Nº 245174. 19 août 1943, 17¼ h. — Procédé pour brûler des charges successives de matière combustible pulvérulente et dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé. — Louis-Arthur **Blanc**, Corcelles-Cormondrèche; et Hans-Rudolf **Wanzenried**, Cornaux (Neuchâtel, Suisse). Mandataire: Dr W. Schmid, Neuchâtel.

Kl. 104 d, Nr. 245175. 13. Juni 1944, 17 Uhr. — Verfahren zur Regelung eines Gasturbine, Arbeitsmaschine und Verdichter aufweisenden Maschinensatzes. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich.

Kl. 104 d, Nr. 245176. 8. Dezember 1944, 20 Uhr. — Gasturbinen-Rotor. — **Aktiengesellschaft vormals Skodawerke in Pilsen**, Prag (Tschechoslowakei). Vertreter: Nägeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Juli 1943.»

Kl. 104 d, Nr. 245177. 22. Februar 1945, 11 Uhr. — Anlage zum Erzeugen und Erhitzen von Druckluft. — **Aktiengesellschaft für technische Studien**, Hardstrasse 319, Zürich (Schweiz).

Kl. 104 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245170 (103 c), 245171 (103 c).

Kl. 106. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245182 (110 a).

Kl. 108 a, Nr. 245178. 3. Juli 1943, 7 Uhr. — Elektrisch angetriebene Kompressionskältemaschine. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Juli 1942.»

Kl. 108 c, Nr. 245179. 5. August 1942, 18¼ Uhr. — Kühlapparat. — **General Foods Corporation**, Park Avenue 250, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: A. Braun, Basel.

Kl. 109, Nr. 245180. 12. September 1945, 18 Uhr. — Galvanisches Element. — **Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft**, Chippis (Schweiz).

Kl. 110 a, Nr. 245181. 6. März 1945, 19 Uhr. — Umkehrantrieb mit kompoundiertem Leonardgenerator. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Kl. 110 a, Nr. 245182. 6. März 1945, 19 Uhr. — Einrichtung zum Konstanthalten der Drehzahl von Arbeitsmotoren auf einem gewünschten Wert. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Kl. 110 b, Nr. 245183. 21. September 1945, 19 Uhr. — Transformator mit Regulierdrossel. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Kl. 110 b, Nr. 245184. 8. April 1946, 18 Uhr. — Einrichtung zur Drehzahlregulierung von Drehstrommotoren mittels Frequenzwandlers in weiten Grenzen. — **E.M.B. Elektromotorenbau AG.**, Birsfelden (Schweiz).

Kl. 111 a, Nr. 245185. 5. Oktober 1942, 12 Uhr. — Einrichtung zur Beeinflussung des Stromflusses in einen elektrischen Stromkreis. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 7. Oktober 1941 und 20. Mai 1942.»

Kl. 111 a, Nr. 245186. 27. November 1944, 18 Uhr. — Anschlussvorrichtung für elektrische Leitungen mit Steckerverbindung. — Alfred E. **Herzer**, Morgartenstrasse 29, Zürich 4 (Schweiz). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.

Cl. 111 a, Nº 245187. 13 avril 1945, 20 h. — Fiche de prise de courant électrique à au moins deux dérivations combinée avec au moins un commutateur. — Claude **Perret**, chemin du Reposoir 25, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, ing. dipl., Lausanne.

Kl. 111 a, Nr. 245188. 28. August 1945, 20 Uhr. — Elektrische Kupplung mit Steckdose und Stecker. — **Dorman & Smith Limited**, Ordsal Electrical Works, Salford 5; und Jack **Lund**, Ordsal Electrical Works, Salford (Lancaster, Grossbritannien). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 29. August 1944.»

Kl. 111 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245240 (120 f).

Kl. 111 b, Nr. 245189. 15. September 1943, 20 Uhr. — Druckgasschalter mit Blaskammer. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Kl. 111 b, Nr. 245190. 20. Oktober 1943, 10 Uhr. — Kontakteinrichtung. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Oktober 1942.»

Kl. 111 b, Nr. 245191. 23. März 1944, 18 Uhr. — Elektrischer Druckluftschalter. — **Allmänna Svenska Elektriska Aktiebolaget**, Västeras (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 24. März 1943.»

Kl. 111 b, Nr. 245192. 6. April 1945, 20 Uhr. — Quecksilber-Schaltröhre mit verzögerter Schaltung. — **Glastechnik AG.**, Seelandweg 7, Bern (Schweiz). Vertreter: Paul Metzler, Zürich.

Kl. 111 b, Nr. 245193. 28. Mai 1945, 16 Uhr. — Elektrisches Regel- und Steuergerät. — **Landis & Gyr AG.**, Zug (Schweiz).

Kl. 111 b, Nr. 245194. 11. Juni 1945, 18¼ Uhr. — Elektrische Schaltvorrichtung. — **Ghielmetti & Cie. AG.**, elektrische Apparate, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 111 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245123 (66 a), 245187 (111 a).

Kl. 111 c, Nr. 245195. 27. März 1945, 17 Uhr. — Umsteller, insbesondere für Regeltransformatoren. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. März 1944.»

Kl. 111 c, Nr. 245196. 29. März 1945, 20 Uhr. — Potentiometerwiderstand. — **Aktiengesellschaft Fred Liechti**, Sickingerstrasse 3, Bern (Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Bern.

Kl. 111 d, Nr. 245197. 23. Dezember 1944, 15 Uhr. — Motorschutzschalter mit Schnellauslösevorrichtung. — **Landis & Gyr AG.**, Zug (Schweiz).

Kl. 111 d, Nr. 245198. 5. März 1945, 10 Uhr. — Schalteinrichtung mit Schnellwiedereinschaltung. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Kl. 111 d, Nr. 245199. 3. Mai 1945, 16 Uhr. — Kniehebeleinrichtung, insbesondere für die Freiauslösung von Installationsselbstschaltern. — **Landis & Gyr AG.**, Zug (Schweiz).

Kl. 111 d, Nr. 245200. 27. Juli 1945, 19 Uhr. — Kombinierter thermischer und dynamischer Auslöser. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Kl. 112, Nr. 245201. 31. August 1939, 20 Uhr. — Verfahren zur Steuerung einer selbständigen oder halbselbständigen Gasentladung und Einrichtung zur Ausübung des Verfahrens. — Karl **Nowak**, Gurkgasse 7, Wien (Oesterreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. September 1938.»

Kl. 112, Nr. 245202. 18. Februar 1943, 9 Uhr. — Drehstromumformungsanordnung mit mechanischen Kontakten. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Februar 1942.»

Kl. 112, Nr. 245203. 26. Mai 1943, 17 Uhr. — Anordnung zur Umformung von Gleichstrom in Wechselstrom mit mechanisch bewegten Kontakten. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Juni 1942.»

Kl. 112, Nr. 245204. 20. Oktober 1943, 10 Uhr. — Anordnung zur Aenderung der Induktivität einer mit einem ferromagnetischen Kern versehenen Spule. — **« Fides » Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung,** Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — « Priorität: Deutsches Reich, 26. Oktober 1942. »

Cl. 112, N° 245205. 15 juillet 1944, 15 h. — Procédé de fabrication d'aimants à base d'oxydes. — **Société d'Electro-Chimie, d'Electro-Métallurgie et des Aciéries Electriques d'Ugine,** rue du Général Foy 10, Paris (France). Mandataire: André Schott, Genève. — « Priorité: France, 21 août 1943. »

Kl. 112, Nr. 245206. 8. September 1944, 20 Uhr. — Elektrische Entladungsröhre mit mindestens einem eingebauten Kondensator. — **NV. Philips' Gloeilampenfabrieken,** Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — « Priorität: Niederlande, 10. September 1943. »

Kl. 112, Nr. 245207. 7. Februar 1945, 19 Uhr. — Geschichteter Sinterkörper. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.,** Baden (Schweiz).

Kl. 112, Nr. 245208. 9. April 1943, 7 Uhr. — Elektronenoptisches Gerät. — **« Fides » Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung,** Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — « Priorität: Deutsches Reich, 16. April 1942. »

Kl. 112, Nr. 245209. 4. April 1945, 19 Uhr. — Relais für Wechselstromerregung. — **Chr. Gfeller AG.,** Fabrik für elektrische und feinmechanische Apparate, Bern-Bümpliz (Schweiz).

Cl. 112, N° 245210. 19 mai 1945, 13 h. — Dispositif de maintien pour cristal piézo-électrique. — Daniel-René **Beretzki,** rue Emile-Zola 41, Montreuil sur Bois (Seine, France). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — « Priorité: France, 24 décembre 1943. »

Kl. 112, Nr. 245211. 8. Juni 1945, 17 Uhr. — Relais mit Schwenkhebel. — **Allmänna Svenska Elektriska Aktiebolaget,** Västeras (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — « Priorität: Schweden, 9. Juni 1944. »

Kl. 112, Nr. 245212. 18. Oktober 1945, 19 Uhr. — Zündeinrichtung für Mutatoren mit Metallgefäss. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.,** Baden (Schweiz).

Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245236 (120 f).

Kl. 113, Nr. 245213. 28. Dezember 1943, 15 Uhr. — Niederfrequenzofen zum Schmelzen von Magnesium und Magnesiumlegierungen. — **« Fides » Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung,** Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — « Priorität: Deutsches Reich, 7. Januar 1943. »

Kl. 113, Nr. 245214. 25. Juli 1944, 18½ Uhr. — Ausfütterung von Induktionsöfen, sowie Verfahren zum Herstellen dieser Ofenausfütterung. — Gunnar **Hörgard,** Ingenieur, Larvik (Norwegen). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.

Kl. 114 c, Nr. 245215. 15. Mai 1945, 15 Uhr. — Verfahren zum Antrieb eines Fördergebläses für verdichtetes Brennga durch eine Brennkraftmaschine und Einrichtung zur Ausübung des Verfahrens. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.,** Baden (Schweiz).

Kl. 115 b, Nr. 245216. 20. März 1945, 19 Uhr. — Akkumulatoren-Kleinlampe mit Ladegerät. — Samuel **Zaugg,** Poststrasse 18, Solothurn (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich.

Kl. 116 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245047 (25 a).

Kl. 116 e, Nr. 245217. 9. Oktober 1945, 19 Uhr. — Liegestütze. — Adolf **Faes,** Scheideggstrasse 128, Zürich (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.

Kl. 116 f, Nr. 245218. 20. Juli 1944, 18½ Uhr. — Einrichtung zum Fixieren von in einem Gehäuse horizontal verschiebbaren, einseitig belasteten Gleitschienen, vorzugsweise für Bestrahlungsapparate. — **M. J. Purtschert & Co. AG.,** Klosterstrasse 31, Luzern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Kl. 116 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245022 (15 a).

Kl. 116 h, Nr. 245219. 23. Dezember 1944, 12¾ Uhr. — Verfahren zur schonenden Gewinnung von Extrakten aus Pflanzen, die herzaktive Glykoside enthalten. — **Dr. A. Wander AG.,** Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 116 h, Nr. 245220. 4. August 1943, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines basischen Esters. — **J. R. Geigy AG.,** Basel (Schweiz).

Kl. 116 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245062 (36 o), 245063 (36 o), 245221 (116 i).

Cl. 116 i, N° 245221. 23 janvier 1945, 17¼ h. — Procédé de fabrication, par mercuration directe, du sel interne de l'acide p-amino-o-hydroxymercuribenzoique. — Emile **Cherbuliez,** chemin Rieu 12, et Marcel **Mori,** chemin Falletti 9, Genève (Suisse).

Kl. 116 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245038 (16).

Kl. 116 k, Nr. 245222. 12. November 1943, 21 Uhr. — Inhalationsbetäubungsapparat. — **G. L. Loos & Co's Fabrieken NV.,** Keizersgracht 689, Amsterdam (Niederlande). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — « Priorität: Niederlande, 18. Januar 1943. »

Kl. 116 k, Nr. 245223. 19. Oktober 1945, 21 Uhr. — Vorrichtung zur Bluttransfusion. — Adolf **Todesco,** Zürichstrasse 9, Uster (Schweiz). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich.

Kl. 116 l, Nr. 245224. 29. März 1945, 18¾ Uhr. — Lippenstiftbehälter. — Gottlieb **Steiner,** Solothurn (Schweiz). Vertreter: Diethelm v. Vigier, Ing., Solothurn.

Kl. 116 l, Nr. 245225. 10. November 1945, 15 Uhr. — Toilette-Kästchen. — Bernhard **Arn,** Bertastrasse 88; und Kurt **Hauser,** Langmauerstrasse 28, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.

Kl. 116 l. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245028 (15 c).

Cl. 118 a, N° 245226. 28 luglio 1944, ore 19. — Settore di tastiera per registratori di cassa, macchine contabili e simili. — **S.A.I.E. Société Anonyme d'Importation et d'Exportation,** Tour-de-l'Ile 3, Genève (Suisse). Mandatario: André Schott, Ginevra. — « Priorità: Italia, 28 luglio 1943. »

Cl. 118 c, N° 245227. 14 agosto 1942, 19 ore. — Dispositivo di registrazione di orologio di controllo a scheda per impiegati e operai. — **Fabbrica Orologeria Industriale Remigio Solari & Co.,** Tolmezzo (Udine, Italia). Mandatario: Dr G. Schoenberg, Basilea. — « Priorità: Italia, 16 ottobre 1941. »

Kl. 120 a, Nr. 245228. 7. April 1945, 12½ Uhr. — Schaltungsanordnung zum selbsttätigen Ein- und Ausschalten von Apparaten mittels Stromimpulsen. — W. **Moser-Baer,** Uhrenfabrik, Sumiswald (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Kl. 120 b, Nr. 245229. 13. September 1943, 18 Uhr. — Rufschaltung in Lautsprecheranlagen mit Teilnehmerverstärker und automatischer Zentrale. — **Autophon Aktiengesellschaft,** Ziegelmattstrasse 3—7, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Kl. 120 b, Nr. 245230. 26. August 1944, 12 Uhr. — Verfahren zur feuchtigkeits- und gasdichten Einschliessung von Geräten. — **« Fides » Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung,** Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich.

Kl. 120 b, Nr. 245231. 5. Mai 1945, 14 Uhr. — Schaltung zur automatischen Regulierung des Verstärkungsgrades eines Verstärkers. — **Ipsophon Patentgesellschaft AG.,** Glarus (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 120 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245123 (66 a), 245240/1 (120 f).

Kl. 120 e, Nr. 245232. 8. Mai 1944, 18 Uhr. — Mindestens eine Kontaktbank aufweisendes Kontaktfeld für elektrische Schalter, insbesondere für Wähler in Fernsprechanlagen. — **« Fides » Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung,** Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich.

Kl. 120 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245229 (120 b).

Kl. 120 f, Nr. 245233. 25. Februar 1943, 21 Uhr. — Einrichtung mit einer Magnetronröhre. — **NV. Philips' Gloeilampenfabrieken,** Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — « Priorität: Niederlande, 27. Februar 1942. »

Kl. 120 f, Nr. 245234. 22. März 1943, 19 Uhr. — Schaltung zum Stabilisieren der Trägerfrequenz eines frequenzmodulierten Oszillators. — **NV. Philips' Gloeilampenfabrieken,** Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — « Priorität: Niederlande, 24. März 1942. »

Kl. 120 f, Nr. 245235. 7. April 1943, 19 Uhr. — Verfahren zur Uebertragung von Signalen mittels modulierter Hochfrequenzschwingungen. — **NV. Philips' Gloeilampenfabrieken,** Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — « Priorität: Niederlande, 13. Dezember 1941. »

Kl. 120 f, Nr. 245236. 10. Juni 1943, 11 Uhr. — Einlagige Hochfrequenzdrossel in Ultrakurzwellengeräten. — **« Fides » Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung,** Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — « Priorität: Deutsches Reich, 15. Juli 1942. »

Kl. 120 f, Nr. 245237. 11. Oktober 1943, 20 Uhr. — Röhrenanordnung für ultrakurze Wellen. — **Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie mbH.,** Vierter Ring-Osteweg, Berlin-Zehlendorf (Deutsches Reich). Vertreter: Dériaz, Kirker & Cie., Genf. — « Priorität: Deutsches Reich, 28. Oktober 1942. »

Kl. 120 f, Nr. 245238. 6. November 1943, 14 Uhr. — Frequenzdiskriminator für sehr kurze Wellen. — **« Patelhold » Patentverwertungs- & Elektro-Holding AG.,** Glarus (Schweiz).

Kl. 120 f, Nr. 245239. 11. September 1944, 19 Uhr. — Verstärkerschaltung mit Pendelrückkopplungsverstärker. — **« Patelhold » Patentverwertungs- & Elektro-Holding AG.,** Glarus (Schweiz).

Cl. 120 f, N° 245240. 29 janvier 1945, 20 h. — Procédé de fabrication d'appareils électriques et appareil obtenu par la mise en œuvre de ce procédé. — John-Adolph **Sargrove,** « Willowdene », Dockett-Eddy, Shepperton-on-Thames (Middlesex, Grande-Bretagne). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève. — « Priorités: Grande-Bretagne, 30 août 1943 et 23 août 1944. »

Kl. 120 f, Nr. 245241. 7. Juli 1945, 15 Uhr. — Röhrenschaltung mit einer Röhre mit mindestens drei hintereinander angeordneten Zwischenelektroden. — **« Patelhold » Patentverwertungs- & Elektro-Holding AG.,** Glarus (Schweiz).

Kl. 120 f, Nr. 245242. 12. November 1945, 8 Uhr. — Fernbedienungsvorrichtung für Radioempfänger. — Ernst **Weitl,** Zeughausarbeiter, Bahnhofstrasse, Brunnen (Schwyz, Schweiz).

Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245204 (112), 245240 (120 f.

Kl. 121 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245125 (66 c).

Kl. 121 d, Nr. 245243. 26. März 1945, 20 Uhr. — Ortsmarkierung. — Robert **Lips,** avenue Mon-Loisir 15, Lausanne (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Cl. 123 a, N° 245244. 24 mai 1945, 20 h. — Parasol. — Madame Ruth **Ehrsam,** rue de Lausanne 133, Genève (Suisse). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève.

Kl. 125 a, Nr. 245245. 2. März 1945, 20 Uhr. — Verfahren zum vollautomatischen Herstellen von Packungen durch Formung von Kartonschachteln und Abfüllen und Verschliessen derselben und Einrichtung zur Durchführung des Verfahrens. — **Schweizerische Industrie-Gesellschaft,** Neuhausen am Rheinfall (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 125 b, Nr. 245246. 12. März 1945, 20 Uhr. — Verpackungsbehälter, insbesondere für Flüssigkeiten. — Ruben **Rausing,** Direktor, Tomegapsgatan 24, Lund (Schweden). Vertreter: André Schott, Genf. — « Prioritäten: Schweden, 27. März und 25. Oktober 1944. »

Kl. 125 b, Nr. 245247. 18. Juni 1945, 20 Uhr. — Aufbewahrungs-Vorrichtung, insbesondere für mechanische Bestandteile, Werkzeuge usw. — Werner **Bögli,** Ingenieur, Stop-Apparate, Ursenbach (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.

Kl. 125 b, Nr. 245248. 30. Juni 1945, 14 Uhr. — Faltschachtel. — Ernst **Landolt,** Comba Borel 9, Neuenburg (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 125 b, Nr. 245249.* 15. August 1945, 20 Uhr. — Verschluss an Behältern, wie Tuben, Flaschen, Kanister und dergleichen. — Joseph **Stalder,** Morgartenstrasse 11, Zürich (Schweiz).

Kl. 125 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245039 (17 a).

Kl. 126 a, Nr. 245250. 16. September 1944, 8 Uhr. — Bremseinrichtung für Handwagen, insbesondere Kinderwagen. — Werner **Flückiger**, Brühlbergstrasse 31, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.

Kl. 126 a, Nr. 245251. 16. Februar 1945, 17½ Uhr. — Lenkeinrichtung an Anhängern von Strassenzügen. — **Aktiengesellschaft Adolph Saurer**, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 126 b, Nr. 245252. 6. Dezember 1943, 20 Uhr. — Gelenk an in Rollenbahnen geführten Gleisketten. — Fr. **Mommendey** & Sohn, Rapperswil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 126 b, Nr. 245253. 7. Februar 1944, 17½ Uhr. — Differentialgetriebe, insbesondere für Motorfahrzeuge. — H. **Neidhart-Locher**, rue de Lausanne 16, Genf (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 126 b, Nr. 245254. 30. Juni 1944, 18½ Uhr. — Motorfahrzeug. — **Hollandsche Ingenieurs Mij « Hoilma »**, Prins Hendrikkade 181, Amsterdam (Niederlande). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — « Priorität: Niederlande, 5. Juli 1943. »

Kl. 126 b, Nr. 245255. 27. Oktober 1945, 20½ Uhr. — Autohebe- und Verschubeinrichtung. — Hans **Rösli**, Schlosser; und Hans **Tschelli**, Kellner, beide Hotel « Rössli », Hergiswil am See (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.

Kl. 126 c, Nr. 245256. 27. August 1943, 18¼ Uhr. — Gleitschutzvorrichtung an Fahrzeugen. — Elsa **Hoffmann-Hofstetter**, Friedensgasse 37, Basel (Schweiz); und Ernst **Guide-Fertig**, Waldhotelstrasse 379, Vaduz (Liechtenstein). Vertreter: A. Braun, Basel.

Kl. 126 d, Nr. 245257. 11. Oktober 1944, 20 Uhr. — Luftreifenmantel und Verfahren zur Herstellung desselben. — Eduard **Heimann**, Velos en gros, Seefeldstrasse 108, Zürich 8 (Schweiz). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich.

Kl. 126 f, Nr. 245258. 14. September 1945, 18 Uhr. — Einrichtung zur Verbreiterung der Tragbrücke an Gepäckträgern für Fahrräder und dergleichen. — Ernst **Häfeli**, Mechaniker, Zürcherstrasse 143, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich.

Cl. 126 g, Nº 245259. 19 février 1945, 20 h. — Dispositif d'accouplement à rotule, notamment pour remorque de véhicule. — Charles **Iselin**, chemin Boissier, Cologny (Genève, Suisse). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève.

Kl. 126 h, Nr. 245260. 21. September 1945, 10¼ Uhr. — Bremseinrichtung an Fahrrädern. — Ernst **Wyss**, Mechaniker, Riedstrasse 7 a, Thun (Schweiz). Vertreterin: « Peruhag » Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.

Kl. 126 i, Nr. 245261. 5. August 1944, 20 Uhr. — Fahrradnabe mit eingebautem Uebersetzungsgetriebe. — **Scintilla AG.**, Solothurn (Schweiz).

Kl. 127 a, Nr. 245262. 10. September 1945, 17½ Uhr. — Seilklemme für Seilbahnen. — Fritz **Ammeter**, Techniker, Maienweg 2, Burgdorf (Schweiz).

Cl. 129 b, Nº 245263. 2 mai 1944, 18¼ h. — Installation de distribution d'air comprimé à bord des aéronefs. — **Air-Equipement**, boulevard Péreire 107, Paris (France). Mandataires: Bovard & Cie, Berne. — « Priorité: France, 26 mai 1943. »

Kl. 129 b, Nr. 245264. 21. August 1944, 18 Uhr. — Vorrichtung zum Abschneiden von Schleppkabeln. — **Motormaudin A/B.**, Stockholmsvägen Nr. 22—26, Norrköping (Schweden). Vertreter: A. Braun, Basel.

Kl. 129 b, Nr. 245265. 11. Januar 1945, 20 Uhr. — Flugzeuggerippe, auf dem ein Aufspannstoff festgenäht werden soll. — Georg **Müller**, Flugzeugkonstrukteur, Schulstrasse 46, Zürich-Oerlikon (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 129 b, Nr. 245266. 17. Januar 1945, 21 Uhr. — Steuergestänge, insbesondere für Luftfahrzeuge. — Georg **Müller**, Flugzeugkonstrukteur, Schulstrasse 46, Zürich-Oerlikon (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

---

25 { Zusatzpatente / Brevets additionnels / Brevetti addizionali } Nrn. 245267—245291

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 15 l, Nr. 245267 (242321). 28. März 1945, 18½ Uhr. — Um einen vertikalen Zapfen sich einstellende Laufrolle. — **M. J. Purtschert & Co. AG.**, Klosterstrasse 31, Luzern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Kl. 24 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245276/79 (36 o).

Kl. 36 o, Nr. 245268 (240789). 21. März 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer neuen Verbindung der Zyklopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — Tadeus **Reichstein**, Prof. Dr., Totengässlein 3, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Karl Hoffmann, Basel.

Kl. 36 o, Nr. 245269 (240789). 21. März 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer neuen Verbindung der Zyklopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — Tadeus **Reichstein**, Prof. Dr., Totengässlein 3, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Karl Hoffmann, Basel.

Kl. 36 o, Nr. 245270 (240789). 21. März 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer neuen Verbindung der Zyklopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — Tadeus **Reichstein**, Prof. Dr., Totengässlein 3, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Karl Hoffmann, Basel.

Kl. 36 o, Nr. 245271 (240789). 21. März 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer neuen Verbindung der Zyklopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — Tadeus **Reichstein**, Prof. Dr., Totengässlein 3, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Karl Hoffmann, Basel.

Kl. 36 o, Nr. 245272 (240789). 10. Januar 1946, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer neuen Verbindung der Zyklopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — Tadeus **Reichstein**, Prof. Dr., Totengässlein 3, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Karl Hoffmann, Basel.

Kl. 36 o, Nr. 245273 (240789). 21. März 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer neuen Verbindung der Zyklopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — Tadeus **Reichstein**, Prof. Dr., Totengässlein 3, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Karl Hoffmann, Basel.

Kl. 36 o, Nr. 245274 (240789). 21. März 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer neuen Verbindung der Zyklopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — Tadeus **Reichstein**, Prof. Dr., Totengässlein 3, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Karl Hoffmann, Basel.

Kl. 36 o, Nr. 245275 (240789). 21. März 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer neuen Verbindung der Zyklopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — Tadeus **Reichstein**, Prof. Dr., Totengässlein 3, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Karl Hoffmann, Basel.

Kl. 36 o, Nr. 245276 (242605). 10. Mai 1944, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Derivates einer kernsubstituierten aromatischen Oxyverbindung. — **CIBA Aktiengesellschaft**, Basel (Schweiz).

Kl. 36 o, Nr. 245277 (242605). 10. Mai 1944, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Derivates einer kernsubstituierten aromatischen Oxyverbindung. — **CIBA Aktiengesellschaft**, Basel (Schweiz).

Kl. 36 o, Nr. 245278 (242605). 10. Mai 1944, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Derivates einer kernsubstituierten aromatischen Oxyverbindung. — **CIBA Aktiengesellschaft**, Basel (Schweiz).

Kl. 36 o, Nr. 245279 (242605). 10. Mai 1944, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Derivates einer kernsubstituierten aromatischen Verbindung. — **CIBA Aktiengesellschaft**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 245280 (240992). 4. Juni 1943, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierten Farbstoffes. — **J. R. Geigy AG.**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 245281 (240992). 4. Juni 1943, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierten Farbstoffes. — **J. R. Geigy AG.**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 245282 (240992). 4. Juni 1943, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierten Farbstoffes. — **J. R. Geigy AG.**, Basel (Schweiz).

Kl. 56 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245284 (56 h).

Kl. 56 f, Nr. 245283 (228964). 3. Mai 1944, 20 Uhr. — Visiervorrichtung an einem Fernrohr für Schiesszwecke. — **Optikotechna Gesellschaft mbH.**, Přerau (Tschechoslowakei). Vertreter: J. Spälty, Zürich. — « Priorität: Deutsches Reich, 4. Mai 1943. »

Kl. 56 h, Nr. 245284 (239775). 17. April 1945, 21 Uhr. — Granate mit einer kombinierten Aufschlag- und Zeitzerlegereinrichtung. — **Verwaltungsgesellschaft der Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon**, Birchstrasse 155, Zürich-Oerlikon (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 61, Nr. 245285 (240828). 24. Januar 1945, 18¼ Uhr. — Kalorien-Zähleinrichtung für flüssige Wärmeträger. — **Aquametro Wassermesserfabrik Aktiengesellschaft**, Gasstrasse 33, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Braun, Basel.

Kl. 66 a, Nr. 245286 (240832). 20. November 1943, 17 Uhr. — Einrichtung zur linearen Zeitablenkung von Kathodenstrahlen. — Karl **Berger**, Ingenieur, Gstadstrasse 31, Zollikon (Zürich, Schweiz).

Kl. 66 a, Nr. 245287 (240832). 24. Februar 1944, 19 Uhr. — Einrichtung zur linearen Zeitablenkung von Kathodenstrahlen. — Karl **Berger**, Ingenieur, Gstadstrasse 31, Zollikon (Zürich, Schweiz).

Kl. 66 b, Nr. 245288 (200716). 2. Juni 1945, 11 Uhr. — Einrichtung zur Dämpfung von Brummgeräuschen an Elektrizitätszählern. — **Landis & Gyr AG.**, Zug (Schweiz).

Kl. 70. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245283 (56 f).

Kl. 79 c, Nr. 245289 (211341). 15. Oktober 1943, 18¼ Uhr. — Verfahren zum Lichtbogenschweissen mittels ummantelten Elektroden. — **« Elin » und Schorch-Werke Aktiengesellschaft für elektrische Industrie**, Volksgartenstrasse 3, Wien (Oesterreich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — « Priorität: Deutsches Reich, 17. Oktober 1942. »

Kl. 111 c, Nr. 245290 (239101). 8. August 1945, 15¼ Uhr. — Elektrische Welle. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).

Kl. 111 c, Nr. 245291 (239101). 8. August 1945, 15¼ Uhr. — Elektrische Welle. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).

Kl. 116 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 245268/75 (36 o).

II. Abteilung — IIme Partie — IIa Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Kl. 3 b, Nr. 240736. 3. Januar 1946, 16½ Uhr. — Tragbarer, zerlegbarer Fischbehälter. — Xaver **Dietler**, Kaufmann, Reichensteinerstrasse 36, Basel; und Charles **Herzog**, Kaufmann, Liestal (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern. — Uebertragung des Anteils Herzog vom 28. September 1946 zugunsten von: Xaver **Dietler**, Kaufmann, Reichensteinerstrasse 36, Basel (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern; registriert am 30. Oktober 1946.

Cl. 5 b, Nº 180901 avec Nº 192010 (180901). 11 juin 1935, 16¾ h. — Procédé de confection de pieux à base élargie moulés dans le sol. — Eugène **Froté**, Berne (Suisse). — Transmission du 8 octobre 1946 en faveur de: **Losinger & Co. AG.**, Monbijoustrasse 49, Berne (Suisse); enregistrement du 16 octobre 1946.

Kl. 15 a, Nr. 170006; Nr. 227765. Kl. 15 l, Nr. 190684. — Paul **Spiess**, Guggerstrasse 27, Zollikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — Ausschliessliche Lizenz vom 8. Juli 1946 zugunsten von: **Spiess-Elektrizitäts-Erzeugnisse AG.**, St.-Jakobsstrasse 25, Basel (Schweiz); registriert am 21. Oktober 1946.

Kl. 15 l. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: Kl. 15 a.

Kl. 23 a, Nr. 240968. 3. Dezember 1943, 21 Uhr. — Rundstrickmaschine. — Henry Harold **Holmes**; John Cyril Herbert **Hurd**; und **Wildt and Company Limited**, Adelaide Works, Tudor Road, Leicester (Grossbritannien). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — Uebertragung vom 5. September 1946 der Anteile Holmes und Hurd zugunsten von: **Wildt and Company Limited**, Adelaide Works, Tudor Road, Leicester (Grossbritannien); registriert am 24. Oktober 1946.

Cl. 24 d, N° 183665. 19 août 1935, 20 h. — Machine à lessiver. — Mademoiselle Denise **Becquet**, Bruxelles (Belgique). Mandataires: Imer & de Wurstemberger ci-devant: E. Imer-Schneider, Genève. — Transmission du 26 août 1946 en faveur de: **Société Financière d'Equipements Domestiques « Sofed », Société Anonyme Holding**, boulevard Royal 33, Luxembourg (Luxembourg). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie., Genève; enregistrement du 31 octobre 1946.

Cl. 24 e, N° 236377 et 237959. — **The Hoover Company**, North Canton (Ohio, E.-U. d'Am.). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève. — Transmission du 3 septembre 1946 en faveur de: **Hoover Limited**, Perivale, Greenford (Middlesex, Grande-Bretagne). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève; enregistrement du 31 octobre 1946.

Kl. 36 o, Nr. 241647. 13. August 1942, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen emulgierend wirkenden, insbesondere als Reinigungsmittel verwendbaren Produktes. — Leopold Michael **Jencsa**, Prag (Tschechoslowakei). Vertreter: A. Braun, Basel. — Uebertragung vom 10. Juli 1946 zugunsten von Mg. Ph. Georg Jiri **Polasek**, Apotheker, Nationalstrasse 35, Prag (Tschechoslowakei). Vertreter: Dr. H. Scheidegger, Zürich; registriert am 21. Oktober 1946.

Cl. 47 a, N° 238341. 12 février 1944, 13 h. — Pistolet pour agrafer. — Max **Pandel**, industriel, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne. — Transmission du 15 juin 1946 en faveur de: **Revo S.A.**, Fraumünsterstrasse 17, Zurich 1 (Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne; enregistrement du 23 octobre 1946.

Kl. 47 a, Nrn. 229618 und 230091. — Alwin **Marquardt**, Zürich. Vertreter: Paul Menge, Zürich. — Uebertragung vom 16. Oktober 1946 zugunsten von: **Boston Wire Stitcher Co.**, Stornington (Connecticut, Ver. St. v. A.). Vertreter: Paul Menge, Zürich; registriert am 28. Oktober 1946.

Cl. 54 c, N° 243365. 27 janvier 1945, 14½ h. — Jeu de foot-ball de salon. — Théophile **Vonianthen**, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève. — Transmission selon déclaration du 7 octobre 1946 en faveur de: Mademoiselle Madeleine **Mœhr**, place du Molard 4, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève; enregistrement du 18 octobre 1946.

Kl. 54 f, Nr. 237980. 16. März 1943, 17¼ Uhr. — Gebilde. — Emanuel **Merian**, Basel. Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — Uebertragung vom 16. September 1946 zugunsten von: Meinrad **Marty**, Agnuzzo bei Lugano (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert am 24. Oktober 1946.

Kl. 59, Nr. 234609; Kl. 110 d, Nrn. 223851, 223852; Kl. 112, Nrn. 224051, 229959; Kl. 120 f, Nrn. 232472, 239650. — **NV. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — Uebertragung vom 31. August 1946 zugunsten von: **International General Electric Company Inc.**, Lexington Avenue 570, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich; registriert am 29. Oktober 1946.

Kl. 59, Nrn. 220520, 232395; Kl. 66 a, Nr. 223569; Kl. 69, Nr. 223104; Kl. 70, Nr. 230742; Kl. 111 a, Nrn. 220840, 222876; Kl. 112, Nrn. 221439, 222370, 222639, 222882, 223148, 223416, 224052, 224295, 225051, 228761, 230350, 230971, 233013, 236657, 239291; Kl. 120 d, Nrn. 222394, 222395; Kl. 120 f, Nrn. 220365, 220882, 220883, 221471, 222398, 222659, 222913, 222914, 223177, 224075 224078, 224520, 224799, 224801, 224802, 228777, 229323, 229324, 229325, 229326, 230379, 230608, 230609, 230610, 230814, 230992, 231374, 232473, 233046; Kl. 120 g, Nrn. 220607, 220884, 222663, 223664, 223665, 230382. — **NV. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — Uebertragung vom 20. Mai 1946 zugunsten von **Radio Corporation of America**, Rockefeller Plaza 30, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich; registriert am 28. Oktober 1946.

Kl. 66 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: Kl. 59.

Kl. 69. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: Kl. 59.

Kl. 70. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: Kl. 59.

Cl. 79 k, Nos 189454, 189455; Cl. 79 l, Nos 175733, 241049. — Ch. **Schäublin-Villeneuve**, fabrique de machines de précision, Bévilard (Suisse). Mandataires: Bovard & Cie, Berne. — Changement de la raison sociale selon extrait du registre du commerce du 17 octobre 1946 en **Schäublin S.A.**, fabrique de machines de précision, Bévilard (Suisse); enregistrement du 31 octobre 1946.

Kl. 79 l. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: Kl. 79 k.

Kl. 110 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: Kl. 59.

Kl. 111 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: Kl. 59.

Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: Kl. 59.

Kl. 116 a, Nr. 209759. 11. Februar 1939, 11 Uhr. — Einrichtung zur Herstellung von herzphasensynchronisierten Röntgenaufnahmen. — Prof. Dr. Ad. **Liechti**, Bern. — Uebertragung laut Erbgangsbescheinigung vom 17. September 1946 zugunsten von: Frau Martha **Liechti-Loretan**; Georg **Liechti**; und Verena **Liechti**, Hallwylstrasse 32, Bern (Schweiz). Vertreter: W. Fr. Moser, Bern; registriert am 18. Oktober 1946.

Kl. 120 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: Kl. 59.

Kl. 120 e, Nr. 244204. 1. November 1945, 15 Uhr. — Einrichtung zur Feststellung einer den Verkehrswert eines Leitungsbündels in Fernsprechzentralen kennzeichnenden Grösse. — Paul **Häni**, Elektrotechniker, Pappelweg 47, Bern (Schweiz). — Lizenz vom 7. Oktober 1946 zugunsten von: **Generaldirektion der PTT.**, Bern (Schweiz); registriert am 30. Oktober 1946.

Kl. 120 f, Nrn. 222088 und 226802. — **NV. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — Uebertragung vom 20. Mai 1946 zugunsten von: **Westinghouse Electric Corporation**, Braddock Avenue 700, East Pittsburgh (Pensylvanien, Ver. St. v. A.). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich; registriert am 29. Oktober 1946.

Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: Kl. 59.

Kl. 120 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: Kl. 59.

Kl. 126 a, Nr. 198026. 26. Juli 1937, 20 Uhr. — Lenkvorrichtung an Kraftfahrzeuganhängern mit mindestens zwei lenkbaren Räderpaaren. — Candido **Viberti**, Turin (Italien). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — Uebertragung laut notarieller Erklärung vom 4. September 1946 zugunsten von: **Officine Viberti s. p. a.**, Turin (Italien). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert am 23. Oktober 1946.

Kl. 126 i, Nr. 238778. 25. Juli 1941, 17 Uhr. — Trethebelantrieb für Fahrzeuge, insbesondere für Fahrräder. — Carl **Kissling** jun., Nordstrasse 7, Zürich 6 (Schweiz). — Uebertragung je eines Drittels laut Erklärung vom 11. September 1946 zugunsten von: Fritz **Maurer**, Altstetterstrasse 75; und Heinrich **Weiti**, Regensdorferstrasse 49, Zürich (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich; registriert am 31. Oktober 1946.

Cl. 127 a, N° 223193. 13 mars 1942, 9¾ h. — Jeu de poulies à gorge pour câble. — Albert **Schüle**, St.-Albanrheinweg 104, Bâle (Suisse). Mandataire: Ernst Hablützel, Zurich. — Licence exclusive selon déclaration du 11 octobre 1946 en faveur de: **Robert Aebi & Cie. AG.**, Werdmühleplatz 2, Zurich (Suisse); enregistrement du 22 octobre 1946.

Kl. 127 a, Nr. 239474. 31. Mai 1944, 15 Uhr. — Seilführungsrolle für Schwebebahnen. — Albert **Schüle**, Fabrikant, St.-Albanrheinweg 104, Basel (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich. — Ausschliessliche Lizenz laut Erklärung vom 11. Oktober 1946 zugunsten von: **Robert Aebi & Cie. AG.**, Werdmühleplatz 2, Zürich (Schweiz); registriert am 23. Oktober 1946.

Kl. 127 a, Nr. 242980. 15. November 1944, 14 Uhr. — Transporthaken. — Albert **Schüle**, Fabrikant, St.-Albanrheinweg 104, Basel (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich. — Ausschliessliche Lizenz laut Erklärung vom 11. Oktober 1946 zugunsten von: **Robert Aebi & Cie. AG.**, Werdmühleplatz 2, Zürich (Schweiz); registriert am 23. Oktober 1946.

Löschungen, Verzeichnis der am 1. November 1946 veröffentlichten 178 Patentschriften und ausserordentlichen Massnahmen auf dem Gebiete des gewerblichen Rechtsschutzes

siehe SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1946

Radiations, liste des 178 exposés d'invention publiés le 1er novembre 1946 et mesures extraordinaires prises dans la domaine de la protection de la protection industrielle

voir FOSC. N° 284 du 4 décembre 1946

Radiazioni, lista dei 178 esposti d'invenzione pubblicati li 1° novembre 1946 e misure straordinarie prese nel dominio della protezione della proprietà industriale

vedi FUSC. N° 284 del 4 dicembre 1946

Schweizerisch-amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Zürich

Bilanz per 31. Oktober 1946

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Banken: Kassa- und Giroguthaben	1 595 476	03	Ausstehende Coupons, Obligationen usw.	458 288	58
Bankendebitoren auf Sicht	3 222 584	01	Transitorische Passiven	130 267	05
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	953 486	17	Gesellschaftskapital	33 346 250	—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen:			Allgemeine Reserve	3 655 049	60
Schweiz. Oblig.: Bundesanleihen	351 700	—	Wertschriften-Ertrag:		
Schweiz. Aktien: Industrielle Unternehmungen	250 001	—	realisiert	2 164 925	92
Ausländ. Oblig.: Diverse Obligationen	4 928 937	20	nicht transferiert	511 483	34
Ausländ. Aktien: Diverse Aktien	28 884 545	24	Zinsen	1 364	65
Mobiliar	1	—	Gewinn- und Verlustvortrag	130 769	95
Transitorische Aktiven	47 833	75			
Steuern	116 870	65			
Unkosten	38 362	14	(AG. 98)		
Kommissionen	8 601	90			
	40 398 399	09		40 398 399	09

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Antrag

auf Allgemeinverbindlicherklärung des neuen Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurgewerbe

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943/30. August 1946 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, Artikel 6 und 7; Vollzugsverordnung vom 10. Dezember 1943, Artikel 7)

Der Schweizerische Verband der Tapeziermeister-Dekorateure und des Möbeldetailhandels,
der Schweizerische Bau- und Holzarbeiterverband,
der Christliche Holz- und Bauarbeiterverband der Schweiz, und
der Schweizerische Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter

sind an die Bundesbehörde gelangt, den neuen, unter ihnen am 12. November 1946 abgeschlossenen Gesamtarbeitsvertrag für das schweizerische Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurgewerbe sowie das am 22. November 1946 vereinbarte Ferienreglement allgemeinverbindlich zu erklären:

« Gesamtarbeitsvertrag vom 12. November 1946

Ziff. 2. Arbeitszeit. Die normale wöchentliche Arbeitszeit beträgt 48 Stunden. Sie beginnt nicht vor 7 Uhr und endigt spätestens um 18 Uhr.

Der Samstagnachmittag ist frei.

Ziff. 3. Löhne. Der Lohn richtet sich grundsätzlich nach der Leistung. Er wird während der Probezeit festgesetzt. Als Mindestansätze des Leistungslohnes gelten:

für Tapezierer und Tapezierer-Dekorateure nach erfolgter Lehrabschlussprüfung im 1. Jahr	Fr. 1.30 pro Stunde
für gelernte Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateure vom 2. Jahre an	Fr. 1.40 pro Stunde
für angelernte Arbeiter	Fr. 1.20 pro Stunde
für gelernte Tapezierer-Näherinnen im 1. Jahr nach abgelegter Lehrabschlussprüfung	Fr. 1.— pro Stunde
für gelernte Tapezierer-Näherinnen vom 2. Jahre an	Fr. 1.10 pro Stunde
für angelernte Näherinnen	Fr. —.80 pro Stunde

Alle beruflichen Arbeiten werden im Stundenlohn ausgeführt. Arbeitnehmer, die im Wochen- oder Monatslohn angestellt sind, dürfen nicht schlechter gestellt werden.

Ziff. 4. Teuerungszulagen. Zum Lohn ist eine Teuerungszulage pro Stunde zu bezahlen, die im Zeitpunkt der Allgemeinverbindlicherklärung 80 Rappen für Arbeiter und 75 Rappen für Arbeiterinnen beträgt.

Ziff. 5. Zuschläge. Für Ueberzeitarbeit wird ein Zuschlag von 25%, für Nachtarbeit 50% und für Sonn- und Feiertagsarbeit ein solcher von 100% des Stundenlohnes, einschliesslich Teuerungszulage, bezahlt.

Als Nachtarbeit gilt die Zeit von 20 Uhr bis 6 Uhr. Die übrige Zeit ausserhalb der normalen Arbeitszeit gilt als Ueberzeit.

Zuschläge werden nur bezahlt, wenn die Verlängerung der Arbeitszeit vom Betriebsinhaber angeordnet worden ist. Die Anordnung darf nur in dringenden Fällen erfolgen.

Die Reisezeit gilt nicht als Ueberzeit.

Ziff. 6. Reise- und Unterkunftsentschädigung. Für Arbeiten im Ortsgebiet (Stadt) sind, sofern öffentliche Verkehrsmittel benutzt werden, die Fahrauslagen (Tram, Trolleybus, Omnibus, Bahn) zu vergüten.

Bei Arbeiten ausserhalb des Ortsgebietes wird neben den Fahrauslagen eine Entschädigung für das Mittagessen und gegebenenfalls für die Unterkunft ausgerichtet. Die Festsetzung der Höhe dieser Entschädigungen bleibt der direkten Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer vorbehalten.

Ziff. 7. Feiertage. Allen Arbeitnehmern werden jährlich sechs Feiertage, die auf einen Werktag fallen, wie folgt entschädigt:

Fr. 15 für Arbeiter in städtischen Verhältnissen,
Fr. 13 für Arbeiter in halbstädtischen Verhältnissen,
Fr. 11 für Arbeiter in ländlichen Verhältnissen,
Fr. 13 für Arbeiterinnen in städtischen Verhältnissen,
Fr. 11 für Arbeiterinnen in halbstädtischen Verhältnissen,
Fr. 9 für Arbeiterinnen in ländlichen Verhältnissen.

Massgebend für die regionale Einteilung ist das Ortsverzeichnis der LEO.

Ziff. 8. Lohnzahlung. Die Lohnzahlung erfolgt alle 14 Tage innerhalb der Arbeitszeit. Die Auszahlung des Lohnes hat mit detaillierter Abrechnung zu erfolgen.

Art. 9. Standgeld. Als Standgeld darf höchstens ein Betrag zurückbehalten werden, welcher 16 Arbeitsstunden entspricht.

Das Standgeld ist mit der ordnungsgemässen Beendigung des Dienstverhältnisses auszuzahlen.

Ziff. 10. Ferien. Alle Arbeitnehmer haben Anspruch auf bezahlte Ferien. Die Ferienvergütung beträgt nach Abschluss der Lehrzeit bis zum vollendeten 8. Berufsjahr 3% des Bruttolohnes, vom 9. Berufsjahr an 4% des Bruttolohnes.

Jeder Arbeitnehmer hat sich über den Ferienantritt mit seinem Arbeitgeber zu verständigen.

Eine Barentschädigung an Stelle von Ferien ist während der Dauer des Dienstverhältnisses nicht gestattet.

Bei der Festsetzung des Ferienantrittes ist auf die Dringlichkeit der laufenden Arbeiten Rücksicht zu nehmen.

Ziff. 11. Krankenversicherung. Sofern der Arbeitnehmer eine Krankenversicherung abgeschlossen hat, bezahlt der Arbeitgeber einen Anteil an die Versicherungsprämie; dieser Anteil-Beitrag soll 50% jedoch im Maximum Fr. 3 pro Monat betragen. Der Beitrag erfolgt auf Grund der ausgewiesenen Mitgliedschaft in einer Krankenkasse.

Ziff. 13. Kündigung. Die gegenseitige Kündigungsfrist beträgt 14 Tage, auch bei überjährigem Dienstverhältnis. Die Kündigung kann nur auf einen Zahltag oder Samstag erfolgen.

Die ersten zwei Wochen nach der Anstellung gelten als Probezeit, während welcher das Arbeitsverhältnis täglich auf das Ende des Arbeitstages gelöst werden kann.

Während schweizerischen obligatorischen Militärdienstes und während einer ohne Verschulden des Arbeitnehmers durch Unfall oder Krankheit verursachten Erwerbsunfähigkeit bis zum Ablauf von acht Wochen darf nicht gekündigt werden.

Vorbehalten bleiben die Art. 352 und 353 des Obligationenrechtes über den Rücktritt aus wichtigen Gründen.

Ziff. 14. Schwarzarbeit. Jedem Arbeitnehmer ist es untersagt, während seiner Frei- oder Ferienzeit Berufsarbeiten für Dritte auszuführen. Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmung gelten nach einmaliger Verwarnung als wichtiger Grund zur fristlosen Entlassung.

Ziff. 17. Kontrolle. Die von den Berufsverbänden eingesetzte paritätische Kommission im Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurgewerbe kann bei allen von der Allgemeinverbindlicherklärung erfassten Betrieben Kontrollen über die Einhaltung der allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen durchführen.

Bei festgestellter Nichteinhaltung der Löhne, Teuerungszulagen, Ueberzeitzuschläge, Ferien, bezahlten Feiertage und Krankenkasse-Prämien hat der Meister den Arbeitnehmern diese sofort in vollem Umfange nachzuzahlen bzw. nachzugewähren. Ueberdies hat er sofort 25% der geschuldeten Nachzahlungen in die Kasse der zentralen paritätischen Berufskommission des schweizerischen Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurgewerbes einzubezahlen. Die eingehenden Beträge sind zur Deckung der Kosten der Kontrolle über die Einhaltung der Allgemeinverbindlicherklärung zu verwenden.

Zum Inkasso und wenn nötig zur rechtlichen Geltendmachung des vorerwähnten Betrages von 25% sind die vertragschliessenden Verbände berechtigt, welche diesen für die anspruchsberechtigte zentrale paritätische Berufskommission einziehen.

Für den Geltungsbereich des Gesamtarbeitsvertrages vom 27. Dezember 1939 für das Tapezierer-Dekorateurgewerbe im Kanton Basel-Stadt erfolgt die Kontrolle durch das staatliche Einigungsamt.

Ferienreglement vom 22. November 1946

1. Alle Arbeitnehmer haben Anspruch auf bezahlte Ferien. Die Ferienvergütung beträgt nach Abschluss der Lehrzeit bis zum vollendeten 8. Berufsjahr 3% des Bruttolohnes, vom 9. Berufsjahr an 4% des Bruttolohnes.
2. Der Arbeitgeber hat jedem Arbeitnehmer die Ferienkarte auszustellen. Dieselbe ist persönlich und unübertragbar.
3. An jedem Zahltag hat der Arbeitgeber die Ferienvergütung in die Karte einzutragen und den Betrag der Ferienkasse zu überweisen.
4. Zur Ein- und Auszahlung der Ferienvergütung wird eine zentrale Ferienkasse gegründet. Der Sitz dieser Kasse ist in Bern, Kramgasse 7, Postscheckkonto III ..... Sämtliche Ein- und Auszahlungen erfolgen über das Postscheckkonto der Ferienkasse.
5. Vor Ferienantritt ist die Ferienkarte addiert und abgeschlossen der Ferienkasse einzusenden. Diese kontrolliert die Ferienkarte mit den Einzahlungen und überweist dem Arbeitnehmer das Ferienguthaben.
6. Zur Deckung der Verwaltungskosten werden folgende Gebühren erhoben:
   a) pro Einzahlung 25 Rappen zu Lasten des Arbeitgebers;
   b) pro Auszahlung 25 Rappen zu Lasten des Arbeitnehmers.
   Abrechnungsformulare, Ferienkarten sowie Einzahlungsscheine werden durch die Ferienkasse erstellt und zum Selbstkostenpreis an die Arbeitgeber abgegeben.
7. Bei Stellenwechsel ist dem Arbeitnehmer die Ferienkarte, auf welcher der Austritt aus der Firma bestätigt wird, auszuhändigen. Der Arbeitnehmer ist verpflichtet, die Ferienkarte dem neuen Arbeitgeber abzugeben.
8. Die Aufsicht über die Ferienkasse untersteht der zentralen paritätischen Berufskommission.»

* * *

1. Der Bundesratsbeschluss vom 10. September 1946 betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurgewerbe (veröffentlicht im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 16. September 1946) soll auf den 31. Dezember 1946 ausser Kraft gesetzt werden.

2. Der räumliche, betriebliche, berufliche und zeitliche Geltungsbereich soll wie folgt umschrieben werden:

a) Die Allgemeinverbindlichkeit gilt für das ganze Gebiet der schweizerischen Eidgenossenschaft. Ausgenommen ist der Kanton Genf, solange der dort geltende Gesamtarbeitsvertrag vom 20. Dezember 1945 für das Tapezierer-Dekorateurgewerbe in Kraft ist.
b) Sie erstreckt sich auf alle Betriebe des Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurgewerbes, einschliesslich der Tapeziererwerkstätten des Möbeldetailhandels, der Raumkunstgeschäfte, der Spezialgeschäfte für Bettwaren und Vorhänge wie auch der Serienpolsterfabriken und anderer Betriebe, soweit in diesen Arbeiten des Tapezierergewerbes ausgeführt werden. Ausgenommen sind die Karosseriebetriebe.
c) Sie erstreckt sich auf alle gelernten, angelernten und ungelernten Arbeitnehmer, mit Ausnahme der Lehrlinge.
d) Für den Arbeitnehmer günstigere gesetzliche Vorschriften und vertragliche Abmachungen bleiben vorbehalten.
e) Die Allgemeinverbindlichkeit tritt am 1. Januar 1947 in Kraft und dauert bis 31. Dezember 1948. (AA. 304)

Allfällige Einsprachen gegen diese anbegehrte Allgemeinverbindlicherklärung sind dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit in schriftlicher Form und mit einer Begründung versehen innert 14 Tagen vom Datum dieser Veröffentlichung an einzureichen.

Bern, 3. Dezember 1946. Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Demande

tendante à ce que force obligatoire générale soit donnée à un nouveau contrat collectif de travail pour le métier de tapissier et de tapissier-décorateur en Suisse

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943/30 août 1946 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail, articles 6 et 7; règlement d'exécution, article 7)

L'Association suisse des maîtres tapissiers-décorateurs et des maisons d'ameublement,
la Fédération suisse des ouvriers du bois et du bâtiment,
la Fédération chrétienne des ouvriers du bois et du bâtiment de la Suisse et
l'Association suisse des ouvriers et employés protestants

ont présenté à l'autorité fédérale une demande tendante à ce que les articles suivants du contrat collectif de travail qu'elles ont conclu entre elles le 12 novembre 1946 pour le métier de tapissier et de tapissier-décorateur ainsi que le règlement de vacances, signé le 22 novembre 1946, soient rendus d'application obligatoire générale:

« Contrat collectif de travail du 12 novembre 1946

Chiffre 2. Durée du travail. La durée normale du travail est de 48 heures par semaine. Le travail journalier normal ne doit pas commencer avant 7 heures ni se terminer avant 18 heures.

Le samedi après-midi est libre.

Chiffre 3. Salaires. En principe, les salaires dépendent du rendement des ouvriers. Ils seront fixés pendant la période d'essai. Les salaires minimums sont fixés comme suit:

Tapissiers et tapissiers-décorateurs pendant la 1re année après la fin de l'apprentissage	Fr. 1.30 l'heure
Tapissiers et tapissiers-décorateurs qualifiés à partir de la seconde année	Fr. 1.40 l'heure
Ouvriers mi-qualifiés	Fr. 1.20 l'heure
Pour courtepointières pendant la 1re année après la fin de l'apprentissage	Fr. 1.— l'heure
Pour courtepointières qualifiées à partir de la seconde année	Fr. 1.10 l'heure
Pour courtepointières mi-qualifiées	Fr. —.80 l'heure

Tous les travaux professionnels sont rémunérés sur la base du salaire horaire.

Les ouvriers payés à la semaine ou au mois ne seront pas traités moins favorablement.

Chiffre 4. Allocations de renchérissement. Aux salaires seront ajoutées des allocations de renchérissement. Celles-ci s'élèvent, au moment de la déclaration de force obligatoire générale, à 80 ct. pour l'ouvrier et à 75 ct. pour l'ouvrière à l'heure.

Chiffre 5. Heures supplémentaires, travail de nuit et du dimanche. Un supplément de 25% du salaire horaire, y compris l'allocation de renchérissement, sera versé pour les heures supplémentaires, de 50% pour le travail de nuit et de 100% pour le travail du dimanche et des jours fériés.

Est considéré comme travail de nuit le travail qui est exécuté entre 20 heures et 6 heures. Les autres heures de travail exécutées en dehors de l'horaire normal sont considérées comme des heures supplémentaires.

Les suppléments de salaire ne doivent être versés que si le travail supplémentaire n'été ordonné par le chef de l'entreprise. Le travail supplémentaire ne peut être ordonné qu'en cas d'urgence.

Le temps de déplacement n'est pas considéré comme travail supplémentaire.

Chiffre 6. Indemnités pour frais de déplacement. Si, pour les travaux au lieu de résidence, l'ouvrier doit se déplacer par un moyen de transport public (tramway, trolleybus, omnibus, chemin de fer), ses frais de déplacement doivent lui être remboursés.

Lorsque des travaux sont exécutés en dehors du lieu de résidence, une indemnité pour le repas de midi et, le cas échéant, pour le logement, doit être versée, ainsi que pour les frais de transport. Il appartient à l'employeur et à l'ouvrier de fixer directement entre eux le montant de cette indemnité.

Chiffre 7. Jours fériés. Pour 6 jours fériés qui coïncident avec un jour ouvrable, seront versées les indemnités suivantes:

Fr. 15.— pour l'ouvrier d'une région urbaine
Fr. 13.— pour l'ouvrier d'une région mi-urbaine
Fr. 11.— pour l'ouvrier d'une région rurale
Fr. 13.— pour l'ouvrière d'une région urbaine
Fr. 11.— pour l'ouvrière d'une région mi-urbaine
Fr. 9.— pour l'ouvrière d'une région rurale

Pour le classement des localités par régions, fait règle la liste des localités des dispositions fédérales en matière d'allocations pour perte de salaire et de gain.

Chiffre 8. Paiement des salaires. Le paiement des salaires aura lieu tous les quatorze jours pendant les heures de travail. Avec la paie, un arrêté de compte détaillé sera remis.

Chiffre 9. Retenue de salaire. La retenue de salaire ne peut excéder le salaire de seize heures de travail.

Le montant en sera remis à l'ouvrier, lors d'un congédiement ordinaire, à la fin des rapports de travail.

Chiffre 10. Vacances. Tous les ouvriers ont droit à des vacances payées.

L'indemnité de vacances s'élève à 3% du salaire brut après la fin de l'apprentissage jusqu'à la 8e année de service révolue et à 4% du salaire brut dès la 9e année.

L'employeur et l'ouvrier se mettront d'accord sur la date des vacances.

Il n'est pas permis, pendant la durée des rapports de travail, de remplacer les vacances par une indemnité en espèces.

La date des vacances sera fixée en tenant compte des travaux urgents à exécuter.

Chiffre 11. Assurance-maladie. Lorsque l'ouvrier a conclu une assurance-maladie, l'employeur est tenu de contribuer au paiement des primes pour l'assurance. Ces contributions s'élèveront à 50% des primes, mais au maximum à 3 fr. par mois. Ces montants seront payés sur la base d'un document prouvant que l'ouvrier est membre d'une caisse-maladie.

Chiffre 13. Résiliation. Le délai de résiliation, même lorsque le contrat de travail a duré plus d'une année, est, de part et d'autre, de quatorze jours. La résiliation ne peut être donnée que pour un samedi ou un jour de paie.

Les deux premières semaines qui suivent l'engagement sont considérées comme période d'essai, au cours de laquelle le contrat de travail peut être résilié en tout temps, pour la fin de la journée de travail.

En cas de service militaire obligatoire en Suisse et en cas d'interruption du travail ensuite de maladie ou d'accident, intervenus sans faute de l'ouvrier, le congé ne peut être donné pour une période de huit semaines.

Les articles 352 et 353 du Code des obligations sur la résiliation anticipée pour de justes motifs demeurent réservés.

Chiffre 14. Travaux interdits. Il est formellement interdit aux ouvriers d'effectuer des travaux professionnels pour le compte de tiers pendant leurs vacances et loisirs. Les infractions à cette disposition sont considérées comme de justes motifs, après un premier avertissement, pour un congédiement sans délai.

Chiffre 17. Contrôle. La commission paritaire instituée par les associations professionnelles du métier de tapissier et de tapissier-décorateur peut exercer un contrôle pour s'assurer si les clauses auxquelles force obligatoire générale a été donnée sont observées.

L'employeur qui n'a pas payé les salaires, les allocations de renchérissement, les vacances, les suppléments de salaires, les jours fériés et les contributions aux primes pour l'assurance-maladie décrétés d'application générale obligatoire doit réparer immédiatement et pleinement cette omission; il est tenu en outre de verser à la caisse de la commission paritaire du métier de tapissier et de tapissier-décorateur le 25% de la somme due. Les sommes encaissées seront employées à subvenir aux frais de la déclaration de force obligatoire générale, ainsi que du contrôle de l'observation des clauses auxquelles force obligatoire générale a été donnée.

Les associations signataires sont autorisées à encaisser ces montants de 25% et, le cas échéant, à procéder à l'encaissement par la voie judiciaire; elles font l'encaissement pour la commission paritaire ayant droit à ces montants.

Pour les employeurs et les ouvriers soumis au contrat collectif de travail du 27 décembre 1939 dans le métier de tapissier-décorateur du canton de Bâle-Ville, le contrôle sera exercé par l'Office cantonal de conciliation.

Règlement de vacances du 22 novembre 1946

1° Chaque ouvrier a droit à des vacances payées. L'indemnité de vacances s'élève à 3% du salaire brut après la fin de l'apprentissage jusqu'à la 8e année de service révolue et à 4% dès la 9e année.

2° L'employeur doit remettre à chaque ouvrier sa carte de vacances. Cette dernière est personnelle et non transmissible.

3° Lors de chaque paie, l'employeur doit inscrire sur la dite carte l'indemnité de vacances et en verser le montant à la caisse de vacances.

4° Il est créé une caisse centrale des vacances qui encaisse et débourse les indemnités de vacances. Le siège de cette caisse se trouve à Berne, Kramgasse 7, compte de chèques postaux III ..... Tout versement doit se faire au moyen du compte du chèques postaux de la caisse.

5° La carte de vacances sera mise à jour et additionnée puis envoyée à la caisse avant le début des vacances. La caisse contrôlera la carte et les versements y relatifs et versera ensuite l'indemnité de vacances à l'ouvrier.

6° Pour couvrir les frais d'administration, les taxes suivantes seront prélevées:

a) 25 ct., pour chaque montant encaissé, à supporter par l'employeur;

b) 25 ct., pour chaque montant déboursé, à supporter par l'ouvrier.

Les formulaires pour arrêtés de compte, cartes de vacances, ainsi que les bulletins de versement seront fournis par la caisse et délivrés aux employeurs au prix de revient.

7° En cas de changement de place, la carte de vacances, qui devra porter la mention du congédiement, sera remise à l'ouvrier. Celui-ci devra faire tenir cette carte à son nouvel employeur.

8° La caisse de vacances est soumise à la surveillance de la commission paritaire centrale.

* * *

1° L'arrêté du Conseil fédéral du 10 septembre 1946 donnant force obligatoire générale à un contrat collectif de travail pour le métier de tapissier et de tapissier-décorateur en Suisse (publié dans la Feuille officielle suisse du commerce du 16 septembre 1946) sera abrogé pour le 31 décembre 1946.

2° Le champ d'application de la déclaration de force obligatoire générale, pour ce qui est du territoire, des entreprises, de la profession et de la durée en vigueur, sera fixé comme suit:

a) La déclaration de force obligatoire générale s'applique sur l'ensemble du territoire suisse. En est excepté le canton de Genève, tant qu'y sera en vigueur le contrat collectif du 20 décembre 1945 dans le métier de tapissier-décorateur.

b) Elle s'étend aux entreprises du métier de tapissier et de tapissier-décorateur, y compris les ateliers de tapissier du commerce de meubles en détail, les ateliers d'ensembliers, les magasins de literie et de rideaux, les entreprises fabriquant des capitonnages en série et toutes les autres entreprises dans la mesure où des travaux de tapissier sont exécutés.

c) Elle s'applique à tous les ouvriers, qualifiés, mi-qualifiés ou non qualifiés, excepté les apprentis.

d) Les dispositions légales et les conventions plus favorables à l'ouvrier sont applicables.

e) Elle entrera en vigueur le 1er janvier 1947 et aura effet jusqu'au 31 décembre 1948.

Il peut être formé opposition à la demande devant l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail dans les 14 jours de la date de la présente publication, par écrit et avec indication des motifs.

Berne, le 3 décembre 1946.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

Domanda

di conferimento del carattere obbligatorio generale ad un nuovo contratto collettivo di lavoro per il mestiere del tappezziere e del tappezziere-decoratore in Svizzera

(Decreto federale del 23 giugno 1943/30 agosto 1946 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro, articoli 6 e 7; regolamento d'esecuzione, articolo 7)

L'Associazione svizzera dei maestri tappezzieri e delle case d'ammobiliamento,
la Federazione dei lavoratori edili e del legno della Svizzera,
la Federazione svizzera dei lavoratori cristiani del legno e dell'arte edilizia e
l'Associazione svizzera degli operai e degli impiegati protestanti

hanno presentato all'autorità federale la domanda intesa a far conferire il carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per il mestiere del tappezziere e del tappezziere-decoratore ch'esse hanno conchiuso fra loro il 12 novembre 1946 come pure al regolamento delle vacanze del 22 novembre 1946.

Contratto collettivo di lavoro del 12 novembre 1946

Numero 2. Durata del lavoro. La durata normale del lavoro è di 48 ore la settimana. Il lavoro giornaliero non deve nè incominciare prima delle ore 7 nè finire dopo le ore 18.

Il pomeriggio del sabato è libero.

Numero 3. Salario. Di massima, il salario è calcolato in base al lavoro prestato. Esso sarà fissato durante il periodo di prova.

Il salario minimo è fissato come segue:

per i tappezzieri e tappezzieri-decoratori, durante il 1° anno dopo terminato il tirocinio	Fr. 1.30 all'ora
per i tappezzieri e tappezzieri-decoratori qualificati dopo il 2° anno	Fr. 1.40 all'ora
per gli operai semiqualificati	Fr. 1.20 all'ora
per le cucitrici-tappezziere durante il 1° anno dopo terminato il tirocinio	Fr. 1.— all'ora
per le cucitrici-tappezziere qualificate dopo il 2° anno	Fr. 1.10 all'ora
per le cucitrici-tappezziere semiqualificate	Fr. —.80 all'ora

Tutti i lavori professionali sono eseguiti in base a paga oraria.

Agli operai pagati a settimana o a mese non sarà usato un trattamento meno favorevole.

Numero 4. Indennità di rincaro. Ai salari saranno aggiunte le rispettive indennità di rincaro, le quali al momento del conferimento del carattere obbligatorio generale ammontano a 80 cent. per l'operaio e a 75 cent. per l'operaia all'ora.

Numero 5. Lavoro supplementare, lavoro notturno e di domenica. Per il lavoro supplementare è versato un supplemento del 25% del salario orario, indennità di rincaro compresa. Il supplemento è del 50% per il lavoro notturno e del 100% per il lavoro di domenica e nei giorni festivi.

Come lavoro notturno è considerato il lavoro eseguito tra le ore 20 e le ore 6. Ogni altro lavoro eseguito fuori della durata normale del lavoro è considerato come lavoro supplementare.

I supplementi di salario vanno pagati soltanto se il lavoro supplementare è stato ordinato dal datore di lavoro. Il lavoro supplementare non può essere ordinato che in casi urgenti.

Il tempo di viaggio non è considerato come lavoro supplementare.

Numero 6. Indennità per spese di viaggio e di alloggio. Se, per i lavori al luogo di residenza (città), l'operaio deve far uso di mezzi di comunicazione pubblici (tranvia, filovia, omnibus, ferrovia), le spese di viaggio dovranno essergli rimborsate.

Per lavori eseguiti fuori del luogo di residenza, oltre l'indennità per le spese di viaggio, dovrà essere versata anche un'indennità per il pranzo, e dato il caso, per l'alloggio. L'operaio e il datore di lavoro s'intenderanno direttamente tra loro circa l'importo di siffatte indennità.

Numero 7. Giorni festivi. Per 6 giorni che coincidono con un giorno feriale saranno versate le seguenti indennità:

Fr. 15.— per l'operaio d'una regione urbana
Fr. 13.— per l'operaio d'una regione semiurbana
Fr. 11.— per l'operaio d'una regione rurale
Fr. 13.— per l'operaia d'una regione urbana
Fr. 11.— per l'operaia d'una regione semiurbana
Fr. 9.— per l'operaia d'una regione rurale

Per la classificazione delle località in regioni fa stato la lista delle località conformemente alle disposizioni in materia di indennità per perdita di salario e di guadagno.

Numero 8. Pagamento del salario. La paga si fa ogni 14 giorni durante le ore di lavoro.

Con il salario dovrà essere consegnato anche un rendiconto particolareggiato.

Numero 9. Ritenuta. La ritenuta sul salario non può eccedere una somma corrispondente al salario di 16 ore di lavoro.

L'importo della ritenuta sarà restituito all'operaio, in caso di scioglimento normale, alla fine del rapporto di lavoro.

Numero 10. Vacanze. Tutti gli operai hanno diritto alle vacanze pagate.

Per il periodo di tempo compreso tra la fine del tirocinio e l'8° anno di impiego incluso, l'indennità per le vacanze ammonta al 3% del salario lordo; dal 9 anno in poi, essa ascende al 4% del salario lordo.

Ogni operaio deve accordarsi con il datore di lavoro circa la data della vacanze.

Durante la validità del contratto di lavoro non è permesso versare un indennità in contanti in compenso delle vacanze.

La data delle vacanze sarà fissata tenendo conto dei lavori urgenti da eseguire.

Numero 11. Assicurazione-malattie. Qualora l'operaio abbia concluso un'assicurazione-malattie, il datore di lavoro contribuirà al pagamento dei premi d'assicurazione. Questi contributi ammonteranno al 50% dei premi, al massimo però a 3 fr. mese. Questi importi saranno pagabili in base ad un documento che provi che l'operaio è membro d'una cassa-malattie.

Numero 13. Disdetta. Il termine di disdetta, tanto pei datori di lavoro quanto per gli operai, è di 14 giorni anche quando il rapporto d'impiego durì più di un anno. La disdetta può essere data soltanto per un sabato o per un giorno di paga.

Le due prime settimane dopo l'entrata in servizio sono considerate come periodo di prova, durante il quale il contratto di lavoro può essere sciolto in ogni tempo per la fine di un giorno di lavoro.

In caso di servizio militare svizzero obbligatorio e in caso d'interruzione del lavoro per malattia o per infortunio non imputabile all'operaio, non può essere data la disdetta per un periodo di otto settimane.

Restano riservati gli articoli 352 e 353 del Codice delle obbligazioni relativi alla risoluzione anticipata per cause gravi.

Numero 14. Divieto di lavoro. È formalmente vietato ad ogni operaio eseguire lavori professionali per conto di terzi durante le sue ore libere o le sue vacanze. Le contravvenzioni a questa disposizione sono considerate, dopo un unico ammonimento, come cause gravi che giustificano il licenziamento immediato.

Numero 17. Controllo. La commissione paritetica istituita dalle associazioni professionali del mestiere di tappezziere e di tappezziere-decoratore può eseguire controlli per accertare se le disposizioni cui è conferito carattere obbligatorio generale sono rispettate.

Nel caso in cui risulti che le prescrizioni sul salario, sulle indennità di rincaro, sui supplementi di salario, sulle vacanze, sui giorni festivi pagati e sui contributi al pagamento dei premi per l'assicurazione-malattia non sono osservate, il datore di lavoro è tenuto a riparare immediatamente e integralmente questa omissione. Inoltre egli deve versare alla cassa della commissione professionale paritetica del mestiere di tappezziere e di tappezziere-decoratore il 25% degli importi dovuti. Le somme incassate saranno destinate a sopperire alle spese del conferimento dal carattere obbligatorio generale e del controllo inteso ad accertare se le disposizioni cui è stato conferito carattere obbligatorio generale sono state osservate

Le associazioni contraenti sono autorizzate ad incassare gli importi del 25% sopra indicati e, se necessario, a esigerne l'esazione per via giudiziaria; esse procedono all'incasso per conto della commissione paritetica che ha diritto a queste somme.

Per i datori di lavoro e per gli operai sottoposti al contratto collettivo di lavoro, del 27 dicembre 1937, per il mestiere di tappezziere e di tappezziere-decoratore nel cantone di Basilea-Città, il controllo sarà eseguito dall'Ufficio cantonale di conciliazione.

Regolamento delle vacanze del 22 novembre 1946

1. Ogni operaio ha diritto a vacanze pagate. L'indennità di vacanze ammonta al 3% del salario brutto per il tempo a partire della fine del tirocinio fino all'8° anno di servizio compiuto e al 4% a partire dal 9° anno di servizio.
2. Il datore di lavoro deve rimettere ad ogni operaio la carta delle vacanze. Questa è personale e intransmissibile.
3. Ad ogni paga il datore di lavoro deve iscrivere sulla detta carta l'indennità rispettiva di vacanza e versarne l'importo alla cassa di vacanze.
4. È creata una cassa centrale di vacanze che incassa e versa le indennità di vacanze. La sede di questa cassa si trova a Berna, Kramgasse 7, conto-chèques postali N° III ..... Ogni versamento deve essere fatto attraverso il conto-chèques postali della cassa.
5. La carta delle vacanze sarà aggiornata, addizionata e inviata alla cassa prima dell'inizio delle vacanze. La cassa controllerà la carta e i rispettivi versamenti e verserà l'indennità di vacanza a cui l'operaio ha diritto.

6. Per coprire le spese amministrative saranno riscosse le seguenti tasse:
   a) 25 cent. per ogni importo incassato, da sopportarsi dal datore di lavoro;
   b) 25 cent. per ogni importo versato, da sopportarsi dall'operaio.

   I moduli di resoconto, le carte delle vacanze e le polizze di versamento saranno fornite dalla cassa e messi a disposizione del datore di lavoro al prezzo di costo.

7. In caso di cambio di datore di lavoro, la carta delle vacanze, sulla quale verrà notificato il licenziamento, sarà rimessa all'operaio. Questi rimetterà la carta delle vacanze al nuovo datore di lavoro.

8. La cassa sta sotto la sorveglianza della commissione paritetica centrale.

* * *

1. Il decreto del Consiglio federale del 10 settembre 1946 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro nel mestiere dei tappezziere e del tappezziere-decoratore in Svizzera (pubblicato nel Foglio ufficiale svizzero di commercio del 16 settembre 1946) sarà derogato per il 31 dicembre 1946.

2. Il campo d'applicazione riguardo al territorio, alle aziende, alla professione e alla durata in vigore del conferimento del carattere obbligatorio generale sarà circoscritto come segue:

a) Il conferimento del carattere obbligatorio generale si applica su tutto il territorio della Confederazione svizzera, eccettuato il cantone di Ginevra, fin tanto che in detto cantone rimane in vigore il contratto collettivo di lavoro del 20 dicembre 1945 per il mestiere di tappezziere-decoratore.
b) Esso si applica a tutte le aziende del mestiere di tappezziere e di tappezziere-decoratore, compresi i laboratori di tappezziere del commercio di mobili al minuto, le aziende che si occupano dell'arredamento artistico dell'interno di locali, i negozi di letti e di tende, le fabbriche di imbottiti a serie, come pure le aziende in cui vengono eseguiti lavori da tappezziere.
c) Esso si applica a tutti gli operai qualificati, semiqualificati o non qualificati, eccettuati gli apprendisti.
d) Rimangono riservate le disposizioni legali e gli accordi contrattuali più favorevoli all'operaio.
e) Il conferimento del carattere obbligatorio generale entrerà in vigore il 1º gennaio 1947 e avrà effetto fino al 31 dicembre 1948.

Le eventuali opposizioni contro questa domanda devono essere inoltrate per iscritto debitamente motivate all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro entro 14 giorni dalla data della presente pubblicazione.

Berna, 3 dicembre 1946.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Société immobilière du Plan Nord S. A., à Neuchâtel

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 C.O.

Troisième publication

Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 novembre 1946 la Société immobilière du Plan Nord S.A., à Neuchâtel, a décidé de réduire son capital social de 120 000 fr., divisé en 300 actions de 400 fr. chacune, nominative, en remboursant à chaque actionnaire 200 fr. sur chacune des actions.

Les créanciers de la société qui entendent être désintéressés ou garantis, sont invités à produire leurs créances à l'étude des notaires Charles Hotz et Charles-Antoine Hotz, rue St-Maurice 12, Neuchâtel, dans le délai de deux mois qui suivra la troisième insertion de la présente publication dans la Feuille officielle suisse du commerce. (AA. 300[1])

Neuchâtel, le 25 novembre 1946. **Le conseil d'administration.**

Compagnie du Chemin de fer Aigle—Ollon—Monthey

Les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire 1er rang du 17 juillet 1907 sont avisés par les présentes que le Tribunal fédéral a **homologué** le 25 novembre 1946 la **décision prise par l'assemblée du 12 novembre 1946,** à savoir le remboursement des titres au 50% de la valeur nominale et le payement de l'intérêt contractuel courant jusqu'au 12 novembre 1946.

Les obligataires peuvent d'ores et déjà obtenir le payement des sommes qui leur reviennent en s'adressant à la **Société de Banque Suisse** à Lausanne ou à Aigle. (AA. 305)

Lausanne, le 25 novembre 1946.

Le président de la IIe Cour civile: Hablützel.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Verfügung Nr. 652 C/46 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Höchstpreise für Schmieröle und -fette

(Vom 3. Dezember 1946)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, im Einvernehmen mit der Sektion für Kraft und Wärme des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, verfügt:

1. Die Verfügungen Nr. 652 B/45, vom 1. Dezember 1945, Nr. 652 A/46, vom 11. März 1946, und Nr. 652 B/46, vom 26. September 1946, der Eidgenössischen Preiskontrollstelle sind aufgehoben.

2. Die Preisbildung für Schmieröle und -fette wird, unter Vorbehalt nachstehenden Ziffern 3 und 5, freigegeben.

3. Vorbehalten bleiben die Bestimmungen der Verfügung Nr. 747 A/45 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle vom 21. März 1945 (Verbot übersetzter Gewinne und Preissenkungspflicht) und des Art. 2 der Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung (insbesondere Verbot der Störung der regulären Marktversorgung, speziell durch volkswirtschaftlich ungerechtfertigte Schiebungen).

4. Widerhandlungen werden nach den Strafbestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft.

5. Die Eidgenössische Preiskontrollstelle behält sich überdies vor, im Falle einer unangemessenen Preisentwicklung die ihr zu deren Normalisierung geeignet erscheinenden Massnahmen zu treffen.

6. Die vorliegende Verfügung tritt am 3. Dezember 1946 in Kraft. Die während der Gültigkeitsdauer der unter Ziffer 1 erwähnten Verfügungen eingetretenen Tatbestände werden nach den bisher geltenden Bestimmungen beurteilt.

Prescriptions Nº 652 C/46 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums des huiles et graisses lubrifiantes

(Du 3 décembre 1946)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, d'entente avec la Section de la production d'énergie et de chaleur de l'Office fédéral de guerre pour l'industrie et le travail, prescrit:

1º Les prescriptions de l'Office fédéral du contrôle des prix Nº 652 B/45 du 1er décembre 1945, Nº 652 A/46 du 11 mars 1946 et Nº 652 B/46 du 26 septembre 1946 sont rapportées.

2º Les prix des huiles et graisses lubrifiantes peuvent être établis librement sous réserve des dispositions des chiffres 3 et 5 ci-dessous.

3º Demeurent réservées les dispositions des prescriptions Nº 747 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix du 21 mars 1945 (interdiction de bénéfices excessifs et obligation d'abaisser les prix) et de l'art. 2 de l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché (notamment l'interdiction d'entraver l'approvisionnement régulier du marché, par exemple par des transactions économiquement injustifiées).

4º Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral, du 17 octobre 1944, concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

5º L'Office fédéral du contrôle des prix se réserve, de plus, de prendre les mesures qui lui paraîtraient nécessaires en vue de normaliser les prix, s'ils évoluaient d'une manière inéquitable.

6º Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 3 décembre 1946. Les faits intervenus pendant la durée de validité des prescriptions mentionnées sous chiffre premier ci-dessus seront jugés d'après les dispositions précédemment en vigueur.

Prescrizione Nº 652 C/46 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi massimi degli oli e dei grassi lubrificanti

(Del 3 dicembre 1946)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, d'intesa con la Sezione della produzione di energia e calore dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, prescrive:

1. Sono abrogate le prescrizioni Nº 652 B/45, del 1º dicembre 1945, Nº 652 A/46, dell'11 marzo 1946, e Nº 652 B/46, del 26 settembre 1946, dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi.

2. I prezzi degli oli e dei grassi lubrificanti possono essere stabiliti liberamente, con riserva delle disposizioni da cifre 3 a 5 in appresso.

3. Restano riservate le disposizioni della prescrizione Nº 747 A/45 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi del 21 marzo 1945 (divieto di guadagni eccessivi e obbligo di ridurre i prezzi) e dell'articolo 2 dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato (divieto di impedire o ostacolare l'approvvigionamento regolare del mercato, in particolare con transazioni economicamente ingiustificate).

4. Chiunque contravviene alla presente prescrizione sarà punito conformemente alle sanzioni previste dal decreto del Consiglio federale, del 17 ottobre 1944, concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

5. L'Ufficio federale di controllo dei prezzi si riserva inoltre di prendere i provvedimenti che gli sembreranno opportuni in caso di evoluzione inadeguata dei prezzi.

6. La presente prescrizione entra in vigore al 3 dicembre 1946. I fatti verificatisi durante la validità delle prescrizioni citate a cifra 1 verranno giudicati conformemente alle disposizioni vigenti finora.

Preisfestsetzung für in den Baumwollwebereien hergestellte Gewebe

(Mitteilung der Eidgenössischen Preiskontrollstelle)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle hat unter Nr. 458 A/46 am 28. November 1946 eine Verfügung erlassen, durch welche für die in den Baumwollwebereien hergestellten Gewebe neue Preise festgesetzt werden. Interessenten sind gehalten, die Verfügung Nr. 458 A/46, vom 28. November 1946, welche die Verfügung Nr. 458 A/44, vom 28. November 1944, ersetzt, von den Fachverbänden oder von der Eidgenössischen Preiskontrollstelle in Montreux-Territet zu verlangen. 283. 3. 12. 46.

Prix des étoffes fabriquées par les tissages de coton

(Communiqué de l'Office fédéral du contrôle des prix)

En date du 28 novembre 1946, l'Office fédéral du contrôle des prix a promulgué des prescriptions N° 458 A/46 fixant de nouveaux prix pour les étoffes fabriquées par les tissages de coton et remplaçant les prescriptions N° 458 A/44, du 28 novembre 1944. Les intéressés sont tenus de les demander à leurs associations ou à l'Office fédéral du contrôle des prix, à Montreux-Territet. 283. 3. 12. 46.

Prezzi dei tessuti fabbricati da cotonifici

(Comunicato dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi)

In sostituzione della prescrizione N° 458 A/44, del 28 novembre 1944, l'Ufficio federale di controllo dei prezzi ha emanato, in data 28 novembre 1946, la prescrizione N° 458 A/46 intesa a fissare nuovi prezzi per i tessuti fabbricati da cotonifici. Gl'interessati sono pregati di farne richiesta presso le loro associazioni o presso l'Ufficio federale di controllo dei prezzi in Montreux-Territet. 283. 3. 12. 46.

Konkurse und Nachlassverträge im Handelsregister eingetragener Firmen
Faillites et concordats de maisons inscrites au registre du commerce

November — 1946 — Novembre

Kantone Cantons	Konkurse — Faillites: Eröffnungen Ouvertures	Einstellungen Suspensions SchKG. 230[1]	Total	Bestätigte Nachlassverträge Concordats homologués: gewöhnliche ordinaires	Pfandnachl. Concordats hypothécaires	Total
Zürich	6	4	10	—	—	—
Bern	1	1	2	1	—	1
Luzern	—	1	1	—	—	—
Schwyz	—	1	1	—	—	—
Fribourg	2	—	2	—	—	—
Solothurn	2	—	2	—	—	—
Basel-Stadt	1	2	3	—	—	—
St. Gallen	3	2	5	1	—	1
Graubünden	—	—	—	1	—	1
Aargau	—	1	1	1	—	1
Vaud	7	2	9	2	—	2
Neuchâtel	4	—	4	—	—	—
Genève	3	2	5	—	—	—
Total XI. 46	29	16	45	6	—	6
Total XI. 45	22	13	35	1	—	1
I./XI. 1946	262	179	441	43	—	43
I./XI. 1945	221	152	373	44	—	44

[1] Sofort bei Eröffnung mangels Aktiven eingestellt. — Suspendues immédiatement ensuite de défaut d'actif.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 30. November 1946 — Situation au 30 novembre 1946

Aktiven — Actif	Fr.	Veränderungen seit dem letzten Ausweis / *Changements depuis la dernière situation* Fr.
Goldbestand — *Encaisse or*	4 921 259 631 02	— 1 430 470.55
Devisen — *Disponibilités à l'étranger*		
deckungsfähige — *pouvant servir de couverture*	147 697 083.41	
andere — *autres*	412 265.33	+ 5 222 794.48
Inlandportefeuille — *Portefeuille effets sur la Suisse*		
Wechsel — *Effets de change*	59 193 256.03	
Schatzanweisungen — *Rescriptions*	750 000.—	— 30 575 204.32
Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft *Effets de la Caisse de prêts de la Confédération*	2 800 000.—	+ 100 000.—
Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist *Avances sur nantissement dénonciables à 10 jours*	50 831 286.51	+ 15 755 172.37
andere Lombardv. — *autres avances sur nant.*	—	—
Wertschriften — *Titres*	54 923 091.—	—
Korrespond. im Inland — *Corresp. en Suisse*	14 991 296.03	+ 6 503 522.72
Sonstige Aktiven — *Autres postes de l'actif*	24 224 515.43	+ 6 793 403.39
Zusammen — *Total*	5 277 082 424.76	

Passiven — Passif	Fr.	Fr.
Eigene Gelder — *Fonds propres*	42 500 000.—	—
Notenumlauf — *Billets en circulation*	3 898 346 185.—	+ 103 532 375.—
Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — *Engagements à vue*	1 054 684 225.35	— 101 463 068.81
Sonstige Passiven — *Autres postes du passif*	281 552 014.41	+ 299 911.90
Zusammen — *Total*	5 277 082 424.76	

Diskontosatz 1½% seit 26. Nov. 1936 / *Taux d'escompte 1½% dep. le 26 nov. 1936*

Lombardzinsfuss 2½% seit 26. Nov. 1936 / *Taux pour avanc. 2½% dep. le 26 nov. 1936*

283. 3. 12. 46.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

SEEGMÜLLER & CO. AG., BASEL

INTERNATIONALE TRANSPORTE

Neu eröffnet, großes, massiv gebautes

LAGERHAUS mit KELLER

Geleise- und Straßen-Anschluß auf dem Dreispitz, neuzeitlich ausgerüstet. Lagerung von Getreide, Futtermitteln, Kolonialwaren, Wein; Maschinen, Industrie-Produkten, Metallen usw.

Telephon 21874 — Telegramme: Seegmülleroo Q463

M. Schaerer AG., Bern

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 30. November 1946 wird ab 2. Dezember 1946 Coupons Nr. 5 unserer Aktien mit

Fr. 10.—

abzüglich der eidgenössischen Steuern, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Bern eingelöst. 627

Bern, den 2. Dezember 1946. **Der Verwaltungsrat.**

J. R. GEIGY AG., BASEL

Die Aktionäre werden hiermit zur Teilnahme an der

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 18. Dezember 1946, 10 Uhr 30, in das Verwaltungsgebäude der Gesellschaft, Schwarzwaldallee 215, in Basel, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Beschlussfassung über die Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 7 500 000 auf Fr. 15 000 000.
2. Feststellung der Zeichnung des neuen Aktienkapitals.
3. Feststellung der Einzahlung des neuen Aktienkapitals.
4. Aenderung von § 4, Abs. 1 (Grundkapital) der Statuten.

Die Anträge für die zu fassenden Beschlüsse liegen vom 4. Dezember 1946 ab zur Einsichtnahme am Sitze der Gesellschaft auf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlage der Aktien bis zum 14. Dezember 1946, am Gesellschaftssitz, sowie bei den Herren A. Sarasin & Co. in Basel bezogen werden. Q 467

Basel, den 3. Dezember 1946. **DER VERWALTUNGSRAT.**

Société immobilière de Malley

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le lundi 16 décembre 1946, à 11 heures, au bureau de la Gérance Guillerey, Square Métropole 3, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1° Vente des terrains.
2° Vente des titres.
3° Divers.

OF L 18 **Le conseil d'administration.**

Trafic Franco-Suisse

Importations - Exportations

Adressez-vous aux spécialistes

LAVANCHY & Cie SA., LAUSANNE

Téléphone (021) 27211 Adr. télégr.: LAVANCHYGARE

Service de groupages Suisse-Paris et vice versa

Privatadressen
Geschäftsadressen
Freie Berufe etc.
Grosse Auswahlmöglichkeiten
und Richtigkeitsgarantie.

Adressen für Ihre Werbung!

Adressenverlag
Weilenmann & Jaeggi
Rämistr. 5, Zürich
Tl. (051) 32 70 90 / 91

FINELECTRA

Finanzgesellschaft für Elektrizitäts-Beteiligungen AG.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung pro Geschäftsjahr 1945 auf Samstag, 14. Dezember 1946, vormittags 11 Uhr 30, am Sitz der Gesellschaft, in Aarau.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht
2. Revisionsbericht
3. Jahresrechnung
4. Gewinnverteilung
5. Entlastung des Verwaltungsrates

} pro 1945.

6. Wahl des Verwaltungsrates.
7. Wahl der Kontrollstelle.
8. Diverses.

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung auf Samstag, 14. Dezember 1946, vormittags 12 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, in Aarau.

TRAKTANDUM:

Statutenänderung (allfällige Sitzverlegung).

Für den Fall, dass eine oder beide der obigen Versammlungen mangels genügender Präsenz nicht beschlussfähig sein sollten, werden die nicht beschlussfähigen Versammlungen mit den gleichen Traktanden gemäss § 16 der Statuten Freitag, 20. Dezember 1946, um 11 Uhr 30 bzw. 12 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, in Aarau, wiederholt, wobei alsdann ohne Rücksicht auf die Präsenz Beschlüsse gefasst werden können, zu welchem Zweck schon jetzt vorsorglich zu diesen zweiten Versammlungen eingeladen wird.

Für Aktionäre, die sich als solche ausweisen, liegen die vom Gesetz vorgeschriebenen Unterlagen ab 4. Dezember 1946 an unserem Sitz zur Einsichtnahme auf. Z 784

Aarau, den 3. Dezember 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

Centralschweizerische Kraftwerke, Luzern

Die Aktionäre werden hiermit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 9. Dezember 1946, vormittags 10 Uhr 45, im Sitzungszimmer des Verwaltungsgebäudes der Centralschweizerischen Kraftwerke in Luzern, Hirschengraben 33 (II. Stock), eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Feststellung der Zeichnung und Volleinzahlung von 50% der neuen Aktien.
2. Wahl in den Verwaltungsrat.

Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben bis Freitag, den 6. Dezember 1946, abends 17 Uhr, im Bureau der Gesellschaft oder bei folgenden Banken bezogen werden:

Schweizerische Kreditanstalt Luzern und Zürich,
Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich, und
Luzerner Kantonalbank, Luzern. Lz 166

Luzern, den 19. November 1946.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Jöhr.

Caisse d'épargne et de crédit

LAUSANNE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi 14 décembre 1946, à 15 heures précises, à la salle du Conseil communal, Hôtel de Ville, Lausanne, Bureau dès 14 heures 30.

ORDRE DU JOUR:

1° Augmentation du capital social.
2° Modification des statuts.
3° Propositions individuelles.

Les propositions de modification des statuts sont déposées au siège social, à Lausanne, ainsi qu'auprès de la succursale de Vevey, rue du Simplon 34, et de l'agence de Renens, rue de l'Avenir 3, où Messieurs les actionnaires pourront en prendre connaissance.

Aux termes de l'article 14 des statuts le tiers du capital social doit être représenté à cette assemblée extraordinaire pour que cette dernière puisse délibérer valablement.

Pour le cas où ce quorum ne serait pas atteint, Messieurs les actionnaires sont d'ores et déjà convoqués en une

deuxième assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu le lundi 23 décembre 1946, à 15 heures précises, à la salle du Conseil communal, Hôtel de Ville, avec le même ordre du jour.

Les cartes d'actionnaires peuvent être retirées au siège social, ainsi qu'auprès de la succursale de Vevey et de l'agence de Renens, jusqu'au 12 décembre 1946 pour la première assemblée, et jusqu'au 21 décembre 1946, à midi, pour la deuxième assemblée, moyennant le dépôt des actions ou d'un récépissé de celles-ci. L 442

Lausanne, le 30 novembre 1946. Le conseil d'administration.

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement

Auslosung von Obligationen der Eidgenössischen 3½%-Anleihe von 1932/33, Serien I/III

Die Auslosung der per 1. April 1947 zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der Eidgenössischen 3½%-Anleihe von 1932/33 wird Montag, den 30. Dezember 1946, 9 Uhr vormittags, im Zimmer Nr. 70, Verwaltungsgebäude des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements in Bern stattfinden.

Bern, den 2. Dezember 1946.

EIDGENÖSSISCHE FINANZVERWALTUNG
Kassen- und Rechnungswesen.

Département fédéral des finances et des douanes

Tirage au sort des obligations de l'emprunt fédéral 3½%, de 1932/33, séries I/III

Le tirage au sort des obligations de l'emprunt fédéral 3½%, de 1932/33, séries I/III, appelées au remboursement pour le 1er avril 1947 aura lieu lundi 30 décembre 1946, à 9 heures du matin, bureau N° 70, bâtiment de l'administration du Département fédéral des finances et des douanes, à Berne.

Berne, le 2 décembre 1946.

ADMINISTRATION FÉDÉRALE DES FINANCES
Service de caisse et de comptabilité.

Dipartimento federale delle finanze e delle dogane

Estrazione a sorte di obbligazioni del prestito federale 3½%, del 1932/33, serie I/III

L'estrazione a sorte delle obbligazioni del prestito federale 3½% del 1932/33, serie I/III, che saranno rimborsate per il 1° aprile 1947, avrà luogo lunedì 30 dicembre 1946, alle ore 9 del mattino, nell'ufficio N° 70, alla sede del Dipartimento federale delle finanze e delle dogane in Berna. 619

Berna, 2 dicembre 1946.

AMMINISTRAZIONE FEDERALE DELLE FINANZE
Servizio cassa e contabilità.

Sernftalbahn AG.

Einberufung der Aktionäre der Aktiengesellschaft Sernftalbahn

zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 16. Dezember 1946, 14 Uhr, im Hotel «Schwanderhof» in Schwanden

TRAKTANDEN:

1. Feststellung der Zeichnung und Liberierung des einbezahlten neuen Aktienkapitals von Fr. 500 000.
2. Revision der Statuten und Genehmigung derselben.
3. Wahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Allgemeine Aussprache.

Zürich und Küsnacht (Zürich), den 2. Dezember 1946. Z 787

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: A. Blumer-Schuler.

Usines métallurgiques de Vallorbe

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi 14 décembre 1946, à 15 heures 45, dans la salle à manger du Buffet de la Gare, à Vallorbe

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1945/46.
2° Rapport des contrôleurs.
3° Discussions et votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Nominations d'administrateurs.
5° Nominations statutaires.
6° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à la disposition des actionnaires dès le 3 décembre 1946, au siège social.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 13 décembre 1946, à 16 heures contre présentation des actions:

à Vallorbe: au siège social;
à Lausanne: à la Banque cantonale vaudoise;
à Vevey: chez MM. de Palézieux & Cie.

La feuille de présence sera établie à partir de 15 heures 15. L 437

Vallorbe, le 1er décembre 1946. LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

PAPYRUS

Bürostühle
und
Fauteuils

Durch die richtige Sitzgelegenheit fördern Sie Arbeitsfreude und Arbeitsleistung

Lieferbar ab Lager

PAPYRUS A.G. BÜROMÖBEL
Freiestrasse 43 Telephon (061) 11866 Basel

Drahtseilbahn Biel-Leubringen

Obligationenauslosung

An der heute stattgefundenen Auslosung von 4 Obligationen des 4½%-Anleihens, I. Ranges, sind die Nrn. 59, 62, 71, 78 und 136 gezogen worden. Die Rückzahlung erfolgt auf 1. Januar 1947 bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Biel, gegen Rückgabe der Titel und der sämtlichen nicht verfallenen Coupons. U 79

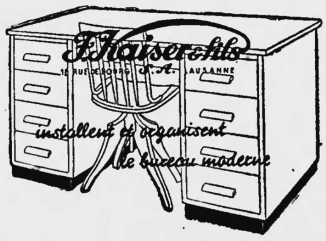
Biel, 29. November 1946. Namens der Drahtseilbahn Biel-Leubringen:
G. Kocher, Notar.

Jeune commerçant

bilingue, marié, 36 ans, énergique et travailleur, connaissant à fond la branche alimentaire

cherche représentation

sérieuse, de préférence dans rayon Suisse romande. Excellentes références à disposition. Entrée de suite ou époque à convenir. Ecrire sous chiffre S 26522 U à Publicitas, rue Dufour 17, Bienne. U 78



Welcher Betrieb, im Besitze eines

Zerstäubungstrockners

würde die

Trocknung im Lohn

eines ungiftigen, wasserlöslichen und farblosen chemischen Produktes übernehmen?

Leistungsfähige Firmen wenden sich zur Besprechung oder mit Offerten unter Chiffre Hab 627 an Publicitas Bern.

S 54

Montreux Hôtel **EDEN**
150 B. Das Ruhehotel - E. Eberhard

Patente
in allen Ländern durch
Dipl.-Ing. J. SPÄLTY
Limmatquai 92 Zürich
Tel. 329585

Wegen Nichtgebrauch günstig abzugeben:
neue
Weissblechdosen
mit Patentdeckel
ca. 1200 Stück 60 cm³
ca. 1800 Stück 100 cm³
Günther Wagner AG.
Zürich-Wollishofen
Pelikan-Fabrikate
Tel. (051) 45 27 79

Sie vermeiden Fehler

und gewinnen Zeit, wenn Sie Akten, Briefe, Verträge, Statistiken, Tabellen, techn. Details, Zeichnungen usw. nicht mehr abschreiben oder pausen, sondern photokopieren lassen Originalgetreu, billig, raschl. Vorschläge durch

PHOTODRUCK & -COPIE A G
Frau M. Rentsch
ZÜRICH
BAHNHOFSTRASSE 17
TEL. (051) 25 67 58

Männer
finden in aufklärender Broschüre wertvolles Aufschluß über
PROSTATA
(Vorsteherdrüsen).
Gratiszustellung durch Leber. Dr. Vuillemin, Zürich.

Interessante Neuerscheinungen:

Das städtische Haus- und Grundeigentum als Kapitalanlage in der Schweiz

Kapital und Kapitalanlage, Immobilien und Immobilienanlage, Boden und Bauen als Objekt der Kapitalinvestierung
von Dr. rer. pol. A. Bußmann
Fr. 6.— + 4%

Steuerhinterziehung und Nach- und Strafsteuern

bei den Staats- und Gemeindesteuern nach zürcherischem Recht, unter besonderer Berücksichtigung der Praxis der Oberrekurskommission
von Dr. Walter Frei 110-18
Fr. 7.50 + 4%

Buchhandlung C. Bachmann
Kirchgasse 40 Zürich 1 Telefon 322368

Kaliumbichromat

greifbar oder demnächst erwartet zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre L 19943 Z an Publicitas Zürich. Z 785

Saccharin

Ia Qualität, grosse Kristalle 450fach und pulvis 550fach mit beglaubigter Faktur zu sehr vorteilhaften Bedingungen prompt ab Lager abzugeben.

Anfragen unter Chiffre OFA 16569 A an Orell-Füssli-Annoncen A.G., Basel. OFA 16

Jenny & Cie.
Société fiduciaire, Bâle
Consultations fiscales
Fondée en 1922

Wir offerieren:

Acetanilid (Antifebrin)
Benzoesäure
Ozokerit versch. Schmp.
Natriumbenzoat
Triäthanolamin
Menthol, krist.
Sternanis chin. ganz
Tannzapfenöl
Fichtennadelöl
Nelkenöl
Thymianöl rot und weiss
Pfefferminzöl Italo-Mitcham
Vanillin-Essence

Prompt ab Lager lieferbar.

E. A. Zurmühle & Cie., Dietikon (Zch.)
Telephon (051) 91 82 77 Z 781

Sofort lieferbar zirka 45 kg
Nylon 60/400. gespult
ab Lager verzollt. Preis per kg Fr. 103.—. Anfragen unter Chiffre Hab 629-1 an Publicitas Bern.

Oeffentliches Inventar – Rechnungsruf

Zur Ausmittlung der Vermögensverhältnisse des bevormundeten

Franz Röösli-Abächerli

Kerns, hat der Regierungsrat auf Antrag der Vormundschaftsbehörde Kerns das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf im Sinne von Art. 398 ZGB. bewilligt.

Es werden daher sowohl die Gläubiger als die Schuldner des genannten Bevormundeten aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis und mit dem 30. Dezember 1946 beim Vormund, Robert Britschgi, Kaufmann, Breitell, Kerns, anzumelden. Ebenso müssen allfällige Bürgschaftsansprüche angemeldet werden. Die Eingaben sind mit Belegen im Original oder amtlich beglaubigter Abschrift zu versehen.

Gegenüber den Gläubigern, welche die Anmeldung ihrer Forderungen unterlassen, erlischt die Haftbarkeit, während die Schuldner die Verantwortlichkeit für die Folgen der Unterlassung zu tragen haben. Lz 175

Sarnen, den 26. November 1946.

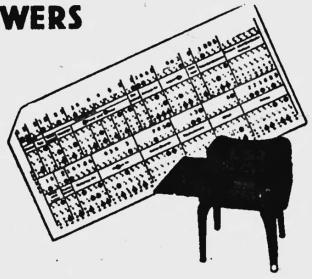
Im Namen des Regierungsrates,
die Standeskanzlei.

Maisstärkepuder

für Nahrungsmittelindustrie und technisch sofort lieferbar.

Chimex AG., Postfach Zürich 2 - Fraumünster
Telephon (051) 27 51 12 Z 786

POWERS



Lochkarten-Verfahren

Buchhaltung	Kalkulation	Statistik

POWERS-Maschinen
können gekauft oder gemietet werden
Ausführung von Lohnarbeiten

Unverbindliche Beratung durch
Kardex & Powers AG., Zürich
Bleicherweg 1 - Tel. (051) 25 66 72 Z 719

ORGANISATION Gründungen, Finanzierungen Expertisen, Liquidationen **Dr. AMBERG & CO., BASEL** TREUHAND- UND REVISIONSGESELLSCHAFT GERBERGASSE 30 (Volkebankgebäude) Tel. 2 45 07

Annoncenregie und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.